

# FC Edenstetten v.1965 e.V.

## Chronik 2021 bis 2025



# 2021



### Flutlichtsanierung des FC Edenstetten v. 1965 e.V.

Der FC Edenstetten hat mit der Erneuerung der Flutlichtanlage auf dem Haupt- und Trainingsplatz einen weiteren wichtigen Grundstein für die sportliche Zukunft in Edenstetten gelegt. Die bereits in die Jahre gekommene HQL-Flutlichtanlage wurde durch eine LED-Anlage ausgetauscht.

Bereits im vergangenen Herbst 2020 entschied man sich dazu die LED-Flutlichtanlage auf dem Haupt- und Trainingsplatz gegen eine neue, hochwertige LED-Flutlichtanlage der Firma Lumosa auszutauschen.

Die Umrüstung hatte mehrere Gründe: Beschwerden von Anwohnern wegen störender Helligkeit in den Wohnräumen, Eindringen von Wasser in den Strahler, Ausfall vom LED-Licht, Klimaschutz, Reduzierung der laufenden Kosten (Strom).

Die Beweggründe des Vereines auf die alternativlose LED-Technik des Herstellers [Lumosa](#) umzusteigen, waren laut Alexander Weber, 1. Vorsitzender des Vereines, vielfältig: „Zuerst die Förderung des BLSV, die bei uns 55% betrug sowie die 35% des Bundes. Ein weiterer Hauptgrund war das einheitliche System mit Steuerung der Helligkeit der verschiedenen Masten. Die einfache Bedienung und ein gut ausgeleuchtetes Spielfeld. Die Qualität des Lichtes ist mit der Technik von vor 30 Jahren nicht mehr zu vergleichen.“

Auch die Kosten waren ein sehr wichtiger Aspekt bei der Entscheidung auf die LED-Umrüstung. Mehr Helligkeit, dafür aber weniger Stromkosten!

Über die Zusammenarbeit mit dem Flutlichthersteller [Lumosa](#) und dem Geschäftsführer Thomas Vogel der [Vogel Elektrotechnik GmbH](#), der als Vertriebspartner von Lumosa tätig ist, kann Herr Weber nur positives berichten: „Sehr professionell mit Beleuchtungskonzepten, die dazugehörigen Berechnungen sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit.“ Der Verein kann die Zusammenarbeit mit Lumosa und Thomas Vogel nur weiterempfehlen!

Gefördert wurde die Anlage vom [Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit](#). Zudem hat auch der [Bayerische Landes-Sportverband](#) (Freistaat Bayern) zur Umrüstung der LED-Anlage beigetragen. Die Nationale Klimaschutzinitiative verfolgt das Ziel die Treibhausgasemissionen zu senken.



22 Mittwoch, 22. September 2021

LOKALES

DZ Nummer 220

## FC Edenstetten nutzt Corona-Pause für Umbauten

Rückblick bei der Jahreshauptversammlung – Vorstandschäft um Alexander Weber wiedergewählt

**Edenstetten.** Das war wieder ein starker Auftritt der Vorstandsmitglieder bei der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des FC Edenstetten. 1. Vorsitzender Alexander Weber ließ in seinem Einblick auf die zahlreich durchgeführten Umbaumaßnahmen immer wieder kabarettreife Sprüche einfließen. Zur aufgelockerten Atmosphäre trugen auch die Beiträge der Abteilungsleiter bei. Die große Zufriedenheit mit dem jungen Vorstandsteam spiegelte sich in den einstimmigen Votums bei den Neuwahlen wieder.

Unter Wahlleitung von Bürgermeister Stefan Achatz blieb die Vorstandschäft fast unverändert: 1. Vorstand Alexander Weber, 2. Vorstand Jürgen Stieglmeier, 3. Vorstand Florian Salzberger (neu), Kassiererin bleibt Veronika Greiner, Schriftführer Maximilian Katzer. Die Abteilung Turnen übernimmt wieder Gisela Ertl, die AH-Abteilung Paul Ertl, die Jugend bleibt unter den Fittichen von Alexander Murnauer, Abteilungsleiter Senioren/Fußball ist weiterhin Manuel Falter.

Erwartungsgemäß zählte der Vorstand in seinem Bericht fast ausschließlich besuchte Termine von 2019 auf, nur Faschingsball und Spendenaufruf fielen auf 2020. Seine Ausführungen über getätigte Umbaumaßnahmen von Mai 2019 bis August 2021 nahmen den größten Anteil in Anspruch. Begonnen mit dem Küchenumbau im Clubheim, wo die „gefühlte 30 Jahre alte Küchenzeile“ ersetzt wurde. Der Einbau einer Schließanlage, da es immer wieder Probleme mit der Vergabe der Schlüssel gegeben habe, sei eine der besten Investitionen der letzten Jahre. Das alte Garagentor habe man ausgetauscht durch ein Sektionaltor, das mehr Kälteschutz biete, was sich positiv auf die Heizkosten auswirke. Die im Frühjahr begonnenen Planungen zur Neugestaltung des Kiosks wurden von Ende Mai bis Ende September umgesetzt.



**Extra für das Foto wurde die neue Flutlichtanlage eingeschaltet.** Die neu gewählte Führungsmannschaft des FC Edenstetten stellte sich mit Bürgermeister Stefan Achatz (l.), im neu gestalteten Tor auf (vorne v.l.) Florian Salzberger, Alexander Weber und Jürgen Stieglmeier sowie (hinten) Andreas Mader, Andreas Scheßl, Maximilian Katzer, Paul Ertl, Gisela Ertl, Veronika Greiner, Oliver Schwitz und Manuel Falter. – Foto: Peschl

„Kaum, dass wir das Werkzeug richtig aufgeräumt hatten, kam Jürgen Stieglmeier auf uns zu und sagte: Reiß ma a die Kabinen gleich aus!“ Da der Spielbetrieb wegen Corona sowieso noch längere Zeit ausgesetzt war, habe man sich dafür entschieden. Glücklicherweise sei auch das nötige Kleingeld zur Verfügung gestanden. Der Startschuss für die Kernsanierung fiel am 29. Mai, Anfang Juli war ein Ende der Maßnahme in Sicht und pünktlich zum ersten Heimspiel-Wochenende am 24. September 2020 waren die Arbeiten abgeschlossen. Herzlich bedankte sich Vorstand Weber bei allen 22 Helfern für deren ehrenamtlichen Einsatz: insgesamt 1500 Stunden. Ein Dankeschön ging auch an die Gemeinde, für die finanzielle Unterstützung.

Die marode Flutlichtanlage an Hauptplatz und Trainingsplatz war nicht mehr zu reparieren. Dem FC blieb nichts anderes übrig, als eine neue Anlage anzuschaffen. Nach langer Recherche

habe man einen Weg gefunden, sie über Zuschüsse von BLSV und PTJ fördern zu lassen, so Weber. Insgesamt 90 Prozent der Investitionssumme von 62 000 Euro seien zugesichert worden. Durch die rund 70-prozentige Stromeinsparung sollte sich die Anlage in sechs Jahren amortisiert haben, erklärte Weber. Erfreulich sei auch, dass man damit knapp zehn Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr einsparen könne. Zu den allgemeinen Arbeiten am Gelände zählte Vorstand Weber die Baumfällarbeiten rund um das Grundstück des FC Edenstetten, Malerarbeiten am Clubheim, Instandsetzung der Stadionlautsprecher, Drainagen-Reinigung, Erneuerung des Dachs vom Rasenmäher-Schuppen nach Schaden durch einen umgefallenen Baum. Die Arbeiten am abgetrennten Anbau seien jedoch noch nicht abgeschlossen.

Schade fand AH-Abteilungsleiter Paul Ertl, dass „alles komplett ausgefallen ist“. Heuer will man

noch einen Ausflug machen. Roland Weber habe dankenswerterweise neue Dressen gestiftet. Erts Dank galt insbesondere Thomas Hofbauer, Christian Löschl, Kassier Josef Ernst und der Vorstandschäft, die Zusammenarbeit mit den jungen Leuten mache richtig Spaß.

### Bei den Turnern schaut's düster aus

Recht düster schaut es bei der sonst so erfolgreichen Turnabteilung aus, wie aus dem kurzen Bericht von Abteilungsleiterin Gisela Ertl hervorging. Alle Aktivitäten lägen seit eineinhalb Jahren auf Eis, alles was in all den Jahren aufgebaut wurde, habe sich zerschlagen. Eine so lange Pause sei für so hochklassige Turner ein schwer nachzulebender Rückschlag, man müsse wieder von vorne anfangen. Unter den derzeitigen Auflagen mit 1,5 Meter Abstand sei für

sie Turnen nicht möglich. Das gelte vor allem fürs Kinderturnen. „Wie sollen sie ohne aktive Hilfestellung einen Salto machen?“ Eignermaßen entschädigt habe man die Turnerjugend mit der Anschaffung einer 6500 Euro teuren, 13 Meter langen und drei Meter breiten Airtrack-Bahn, das Herumtoben darauf mache allen Riesenspaß und man könne wegen der Größe auch die Regeln einhalten.

### 160 Nachwuchsfußballer sind aktiv

„Aktuell spielen bei uns 160 aktive Junioren und Juniorinnen unter 18 Jahren“, berichtete Andi Mader in Vertretung von Jugend-Abteilungsleiter Alexander Murnauer. Darunter sind 134 Spieler des FC und 26 Spieler des SV Edenstetten, die 24 Trainer für elf Teams teilen sich in 20 des FC und vier des SV. Außer dem Trainer-Ausflug im Juli zum Achensee habe man heuer keine weiteren Veranstaltungen geplant.

Die sportlichen Informationen aus der 1. und 2. Mannschaft steuerte Manuel Falter bei. Sie wurden von 1. Vorstand Weber ergänzt, der die Erfolge als eine perfekte Ausgangsposition für die Übernahme der 2019 neu gewählten FC-Vorstandschäft sah. Gebührend gefeiert habe man den Aufstieg in die Kreisliga nach dem Spiel gegen Parkstetten. Zu Beginn des Starts in der neuen Klasse habe man einen schweren Rückschlag hinnehmen müssen, als Spielertrainer Tassilo Ertl berufsbedingt in seiner Funktion kürzertreten und schließlich das Trainerteam verlassen musste. Die einstimmige Entscheidung, mit Markus Schrötter ins Rennen zu gehen, habe diese nach kurzer Überlegungszeit angenommen worden. Leider habe er seine Trainerqualitäten nicht wirklich ausspielen können, da nach vier Vorbereitungsspielen die Saison co-

ronabedingt unterbrochen und auf unbestimmte Zeit verschoben wurde.

Für die Saison 2020/2021 sei mit Schrötter zusammen vereinbart worden, einen neuen Trainer zu engagieren. Der Kontakt zu Mario Eller wurde von Andreas Artimeier hergestellt und man habe die Zusage von Eller bereits im Januar 2020 bekommen. Noch unklar sei, wann er als Trainer ins Geschehen einsteigen kann. Vorab habe er sich entschieden, als Spieler zum FC Edenstetten zu wechseln, wo er in seinem ersten Pflichtspiel gegen Poppenberg gleich mit einem Debütort glänzen durfte. Die neue Saison 2021/2022 habe man pünktlich starten können. Erfreulicherweise habe man zu Beginn 13 neue Jugendfußballer an sich binden können.

Kassenwartin Veronika Greiner informierte über den aktuellen Mitgliederstand des FC, dem 676 Mitglieder, darunter 50 Prozent unter 27 Jahren, angehören. In einer „mühsamen Nachtsitzung“ hatten die Kassenprüfer Hans Weissenborn und Mario Raith festgestellt, dass alle Einträge vorbildlich aufgeführt und einer Entlastung der Vorstandschäft nichts im Wege steht.

Allerhöchsten Respekt zollte Bürgermeister Stefan Achatz für die vielen, ehrenamtlichen, „unbezahlbaren“ Stunden, die von Vorstandschäft und Mitgliedern geleistet wurden. Auch die anerkennenden Aussagen von Ehrenvorsitzenden „Wack“ Alfred Stieglmeier sowie mehrerer älterer FC-ler während der Pause könne man mit „Adeln“ beschreiben, so Achatz in Richtung Vorstandschäft.

Gäste der Versammlung waren auch die Ehrenvorsitze Karl Gegenfurtner und Alfred Stieglmeier, die Ehrenmitglieder Ludwig Sixt und Josef Ernst, sowie der Vorstand des Fördervereins, Walter Stieglmeier. Mit Blick auf die Uhr, genau eine Minute, widmeten die Mitglieder dem Gedanken an die verstorbenen Mitglieder, insbesondere für Alois Schrötter, Helmut Falter, Anita Falter und Christa Artimeier. – anp



## Edenstettens Fußballtrainer erklimmen das Rofangebirge

Nach dem letztjährigen Jahr Corona Pause gab es wieder grünes Licht für den Trainerausflug der SG Edenstetten. 15 amtierende und ehemalige Jugendtrainer folgten dem Aufruf von Organisator Martin Katzer und Alexander Murnauer ins Rofangebirge nach Österreich.

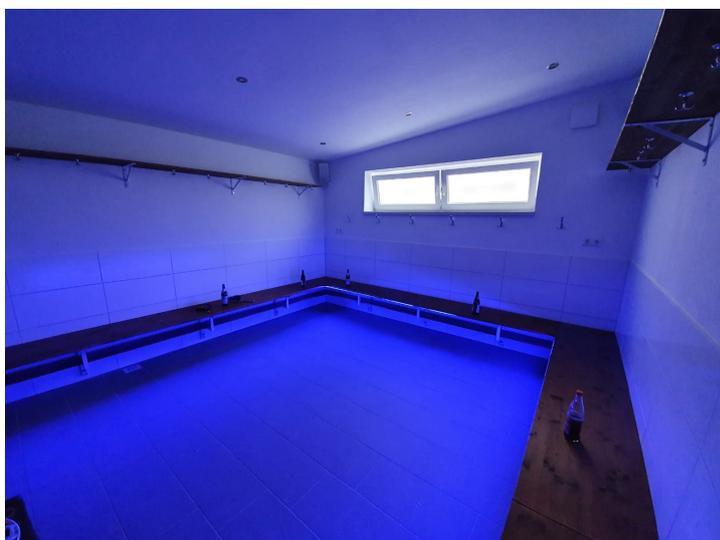
Bevor es in den Anstieg zur Hütte ging, stand eine zünftige Stärkung im Tegernsee Bräustüberl auf dem Programm. Ob das eine optimale Vorbereitung war, sollte sich später noch herausstellen. Das wunderschön gelegene Maurach am Achensee hieß dann Endstation für unsere Busse. Von nun an war Beinkraft und Durchhaltevermögen gefragt, um die ca. 800 Höhenmeter zur Dalfaz Almhütte auf 1693 Meter zu erreichen. Früh am Berg konnte man schon sehen, dass nicht alle Trainer den gleichen Fitnesszustand aufweisen, aber durch Teamgeist erreichten schlussendlich alle Mann die Senner Almhütte inmitten von Kühen und Schweinen. Einfach idyllisch. Bei Schweinsbraten und eins, zwei Bier sowie jede Menge Fußballweisheiten fand der Abend einen würdigen Ausklang. Mit einem letzten kleinen Freigetränk läutete Hüttenchefin Renate die Nachtruhe ein. Am nächsten Morgen war man sich in der Trainerrunde nicht ganz einig, ob die Grunz Geräusche von dem ein oder anderen Kollegen kamen oder doch eher vom angrenzenden Schweinestall. Egal. Auch das wurde souverän im Team gemeistert, sowie auch der Abstieg zum Achensee. Leider spielte das Wetter für eine Abkühlung im See nicht ganz mit. Beim Alternativ Programm war man sich schnell einig.

Eine Einkehr in die älteste Brauerei der Welt Weihenstephan wurde als würdiger Abschluss für den diesjährigen Ausflug auserwählt. Alle waren sich einig. Wie immer top organisiert und wie immer unvergesslich. Auf ein neues im Jahr 2022.



# 2022

Das Jahr beginnt mit dem traditionellen Saunaabend der Jugendtrainer



<<< Hier regiert der F C E...

# Unter Weltklasse-Fußballerinnen

Franziska Kett (17) aus Edenstetten unterschreibt beim FC Bayern München Profivertrag

Von Dirk Meier

**T**olle Belohnung für Franziska Kett aus Edenstetten: Die 17 Jahre alte Ausnahme-Fußballerin hat beim FC Bayern München einen Profivertrag unterschrieben. Vor kurzem hätte sie sogar schon in der Champions League im Kader im Heimspiel Paris St. Germain im Kader stehen sollen, war aber kurzfristig erkrankt.

## Im Deggendorfer Nachwuchs ausgebildet

Die Niederbayerin will beim Rekordmeister durchstarten. Auch Vater und Bruder sind im Fußball bei der Spvgg Grün-Weiß Deggendorf aktiv: Bruder Sebastian kickt in der ersten Mannschaft in der Bezirksliga West, Papa Uli coacht die U17.

Franziska Kett wird ab der kommenden Saison zum Profikader der ersten Mannschaft in der Frauen-Bundesliga gehören. Bereits 2020 war Kett, die auch für die deutsche U19-Nationalmannschaft am Ball ist, von der U15 der Spvgg Grün-Weiß Deggendorf in die Landeshauptstadt gewechselt. Aber sie ist und bleibt bodenständig, hat den Kontakt in die Heimat nicht verloren. Geboren wurde sie im Oktober 2004 in Deggendorf, sie hat eine Zwillingsschwester, Hannah. Ihr Zuhause ist in Edenstetten.

Franziska spielt im Sturm, schießt beidfüßig, wobei ihr linker Fuß der stärkere ist. Angefangen hat sie 2009 mit Fußball in der damaligen „H-Jugend“ beim FC Edenstetten. Dort spielte sie bis zum jüngeren C-Junioren-Jahrgang in der U15 der SG Edenstetten/Neuhausen (Saison 2017/18) bis Mitte 2018, wechselte dann ins



Sehr sicher am Ball: Franziska Kett.

Foto: Dirk Meier

Nachwuchsleistungszentrum nach Deggendorf und spielte bei den U15-Buben in der C-Junioren Regionalalliga Bayern zwei Jahre lang (Saison 2018/19 und 2019/20).

## „Gute Verbindung von Schule und Sport“

Schulisch hat sie früher das Robert-Koch-Gymnasium in Deggendorf besucht, gehört jetzt am Gymnasium München-Nord einer Leistungssport-Klasse an. Ihr Tagesablauf: meist Frühtraining, dann Schule ab etwa 10 Uhr, danach Studierzeit in der Schule, abends Training. Die Mädels wohnen in München im „Haus der Athleten“ in Milbertshofen. Die Vergabe des Wohnraums findet über den Olympiastützpunkt Bayern statt. Für

Franziska bedeutet Fußball sehr viel: „Für mich ist es wichtig, gesund und unverletzt zu bleiben.“ Der Profivertrag war ein großes Ziel. Es werden und wurden nur ganz wenige junge Spielerinnen bei Bayern mit einem Profivertrag ausgestattet. „Daher war dies für mich eine große Wertschätzung. Ich kann mich nun unter sehr vielen Weltklasse-Fußballerinnen täglich im Training beweisen“, sagt Franziska. Des Weiteren sind Vorteile die Möglichkeit der Beendigung der Schule durch Abitur in München und die Nähe zur Familie und zum eigentlichen Wohnort in Edenstetten. „Somit ist München derzeit für mich ideal, weil ich wohnortnah eine sehr gute Verbindung von Schule und Sport gefunden habe.“ Ziel ist es, sich bei Bayern zu etablieren, was

aufgrund der Konkurrenz unheimlich schwer wird. Wichtig ist für Kett auch, die Nationalmannschaftslaufbahn auch bei den Frauen fortzusetzen. Derzeit ist Franziska beim DFB in der U19. Mit erst 17 Jahren hat sie schon einige bemerkenswerte Erfolge feiern dürfen: Auszeichnung als beste Spielerin beim sechsten DFB-Länderpokal der U16-Juniorinnen in Duisburg-Wedau 2019; Aufstieg von der Kreisliga in Bezirksoberliga mit U15 der SG Edenstetten/Neuhausen; zweiter Platz Bayernliga U15 Junioren in der Saison 2019/20; Rang vier bei den bayerischen Hallenmeisterschaften mit der Deggendorfer 2020; Nominierung für die U15-Regionalauswahl Ostbayern bei den Buben 2018 als Mädchen; etliche Länderspiele.

„Ich will mich kontinuierlich weiterentwickeln – nicht nur fußballerisch, sondern auch persönlich. Und es ist auch mein Ziel, mich perspektivisch für Einsätze auf höchstem Niveau zu empfehlen“, sagt Franziska.

## Sportliche Leiterin ist vom Potenzial überzeugt

Bianca Rech, Sportliche Leiterin der FC Bayern Frauen, ist vom Potenzial der niederbayerischen Offensivspielerin überzeugt: „Wir freuen uns sehr, dass Franzi ihre Entwicklung beim FC Bayern fortsetzen möchte und wir mit ihr wieder ein Top-Talent aus der Nachwuchsarbeit an die erste Frauenmannschaft heranführen können. Sie ist für ihr Alter schon sehr weit und bringt alles mit, um sich in Zukunft in der ersten Frauenmannschaft zu etablieren. Wir werden sie bestmöglich unterstützen.“

Deggendorfer Zeitung

Dienstag, 24.05.2022, Seite 26

# Heimsieg für Bambini

SG Edenstetten richtet Frühjahrsturnier aus



Freuen sich über den Turniersieg und den 4. Platz beim Heimturnier: Die G-Junioren der SG Edenstetten. – Foto: SG Edenstetten

**Edenstetten.** Nach zweijähriger Zwangspause hat auf dem FCE-Sportplatz in Edenstetten wieder das Frühjahrsturnier der G-Junioren stattgefunden. Neben zwei Mannschaften von Gastgeber SG Edenstetten nahmen die Spvgg Niederaltteich, der FC Niederwinkling, der SV Neuhausen, der VfB Straubing, der FC Aiterhofen und der SV Schauffling teil.

Vor zahlreichen Besuchern traten die Nachwuchsfußballer der Jahrgänge 2015 und jünger gegeneinander an. Pünktlich zu Tur-

nierbeginn kam sogar die Sonne heraus. Nach spannenden Spielen in den Vorrundengruppen konnten sich beide SG Edenstetten Teams, der FC Niederwinkling und der SV Schauffling für die Goldrunde qualifizieren.

Dort wurden die G1-Junioren der SGE souverän Erster. Die weiteren Platzierungen: 2. FC Niederwinkling, 3. SV Schauffling, 4. SG Edenstetten II, 5. Spvgg Niederaltteich, 6. SV Neuhausen, 7. FC Aiterhofen, 8. VfB Straubing. – red

## Die Jugendmannschaften präsentieren sich zum Saisonstart



<<< Jugendtrainerausflug zum Falkenstein

# 2023

## Saunaabend der Jugendtrainer



## FC EDENSTETTEN von 1965 e.V.

Wir laden herzlich ein zu unserem traditionellen

## Sportler- Janresball

mit Maskenprämierung  
am Samstag, 11. Februar 2023,  
in der Mehrzweckhalle Edenstetten.

Für Unterhaltung sorgt die Band „Matrix“

Beginn um 19.30 Uhr • Einlass ab 18.30 Uhr.  
Eintritt 8,- € • Diese Einladung gilt als Eintrittskarte!



Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft des FC Edenstetten

## FC Edenstetten von 1965 e.V.

Einladung zur

## Jahreshauptversammlung

am Samstag, 18.03.2023, ab 19:00 Uhr im  
Wild-Berghof Gstettenbauer, Buchet 2, 94505 Bernried

### Tagesordnung:

- |                                  |                                  |
|----------------------------------|----------------------------------|
| 1. Begrüßung                     | 5. Bericht Kassier               |
| 2. Totengedenken                 | 6. Bericht der Kassenprüfer      |
| 3. Bericht Erster Vorstand       | 7. Entlastung der Vorstandschaft |
| 4. Berichte der Abteilungsleiter | 8. Neuwahlen der Vorstandschaft  |
|                                  | 9. Wünsche und Anträge           |

Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen



## Vorstandschaft 2023

Hintere Reihe von links: Paul Ertl, Vroni Greiner, Alex Murnauer, Gisela Ertl, Benedikt Katzer

Vordere Reihe von links: Andreas Artmeier, Jürgen Stieglmeier, Florian Salzberger, Max Katzer

## Unser Seniorenteam > Ziel Klassenerhalt



## Endlich ist der lang ersehnte „Defi“ da

Der FC Edenstetten hat für das Vereinsgelände einen lebensrettenden Defibrillator angeschafft

**Edenstetten.** Die Vorstandschaft des FC Edenstetten hat sich schon seit längerer Zeit mit der Anschaffung eines Defibrillators beschäftigt. Beschleunigt wurde die Umsetzung dieses Vorhabens durch einen Vorfall im Landkreis Deggendorf, im Dezember 2022. Einigkeit herrschte in der Vorstandschaft, dass der Defibrillator so schnell wie möglich angeschafft werden muss.

Durch einen Zeitungsbericht sei man auf die Firma Junghans aus Hengersberg aufmerksam gemacht worden, die bereits mehrere Vereine, Einrichtungen und Firmen mit Defibrillatoren in der Region und auch überregional ausgestattet hat. Man habe ein Angebot für den Defibrillator mit Kindermodus, Wandkasten mit Heizung, Hinweisschild und Einweisung vor Ort angefordert und eines im Wert von 2180 Euro bekommen. Über das Vorhaben sei auch Bürgermeister Stefan Achatz informiert worden, der diese Anschaffung sehr sinnvoll fand. Zusammen mit Werner Kraus hat er einen Zuschuss von 1000 Euro aus



**Froh über den „Defi“:** Jürgen Stieglmeier (2. Vorstand, v.l.), Werner Kraus, Stefan Achatz und Florian Salzberger (1. Vorstand) – Foto: FC Edenstetten

dem Hilfsfond der Gemeinde Bernried für besondere Zwecke, gespendet.

Bereits im April dieses Jahres sei das Gerät durch Christian Geiss, Prokurist der Firma Junghans, geliefert worden und auch eine Einweisung für die Vorstandschaft, Jugendtrainer, Turntrainerinnen und Spieler der AH erfolgt. Seine Aussage: „Man muss im Ernstfall keine Angst haben, das Gerät zu

benutzen, weil man nichts falsch machen kann!“ habe beruhigend gewirkt. Zudem erkläre das Gerät Schritt für Schritt, wie vorzugehen ist. Beginnend vom Absetzen des Notrufs, über Anwendung der Herzdruckmassage, bis hin zum Auslösen des Elektroschocks. Auch erkenne das Gerät selbstverständlich von alleine, ob ihn der Patient benötige. Geiss informierte, dass in sehr seltenen Fällen der

Defi auch bei Kindern zum Einsatz kommen müsste. Per Knopfdruck könne er auf Kindermodus umgeschaltet werden. Als Kind zähle hier ein Patient bis acht Jahre oder bis zu einem Gewicht von fünfundzwanzig Kilogramm.

Der installierte Defibrillator befindet sich im Außenbereich des Vereinsgeländes des FC Edenstetten, gleich neben dem Kiosk. Mit einem grünen Schild, welches in der Nacht leuchtet, werde man auf das Gerät aufmerksam gemacht. Den Defibrillator habe man nicht nur für den Fußballbetrieb angeschafft, sondern auch für die Allgemeinheit. Er sei für jeden frei zugänglich und könne im Bedarfsfall von Spaziergängern, Nachbarn und Gemeindebürgern genutzt werden. „Im Falle eines Herzinfarkts zählt jede Sekunde. Bis ein Rettungsfahrzeug vor Ort ist, kann es oftmals schon zu spät sein“, war man sich bei der Spendenübergabe einig. Herzlich bedankten sich die Vorstände Florian Salzberger und Jürgen Stieglmeier bei Bürgermeister Achatz und Werner Kraus. – anp



Junge Fußballer erleben unvergesslichen Moment als Einlaufkinder beim Heimspiel des SSV Jahn Regensburg.

Die F1 Jugendmannschaft des SG Edenstetten hatte am vergangenen Samstag, den 14.10.23 die einzigartige Gelegenheit, als Einlaufkinder bei einem aufregenden Heimspiel des SSV Jahn Regensburg aufzutreten. Die aufgeregten Kinder, im Alter zwischen 7 bis 8 Jahre, wurden herzlich vom Team der Jahn Kinderwelt empfangen und durften die Atmosphäre hautnah miterleben.

Mit einem originellen Bewerbungsfoto hatte sich die komplette Mannschaft im Vorfeld in die Lederhose geworfen. Dieses Motiv stellte die Kombination aus Fußball, Tradition und der Verbundenheit zur ostbayerischen Heimatregion dar.

Für die jungen Fußballenthusiasten begann das Erlebnis mit einer exklusiven Tour hinter die Kulissen des Jahnstadions Regensburg. Von den Umkleideräumen bis zum heiligen Rasen durften die Kinder einen Einblick in das Leben der Profis gewinnen. Strahlende Augen und ein breites Grinsen waren bei den Einlaufkindern allgegenwärtig, als sie die Jahn-Spieler hautnah erlebten und sich in ihrer Nähe in der Mix-Zone aufstellten.

Die aufgeladene Stimmung im Stadion war ansteckend, und die kleinen Fußballer spürten die Energie der Fans, während sie Hand in Hand mit den Profis einliefen. Ein unvergesslicher Moment für die F1 Jugend der SG Edenstetten.

Von der Magie des Einlaufs beflügelt, verfolgt die Kinder mit ihren zahlreichen Begleitern, danach ein aufregendes Spiel bei typischen „Fritz-Walter-Wetter“ von der Ost-Tribüne aus. Dabei konnten sie einen 2:1 Heimsieg gegen den VfB Lübeck bejubeln.

## SG Edenstetten als Einlaufkinder beim SV Schalding-Heining

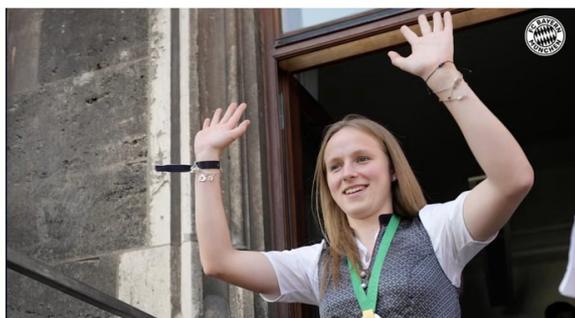
Einmal mit den Stars bei einem Spiel in einem Stadion einzulaufen ist der große Traum von ganz vielen Kindern. Am 35. Spieltag der Regionalliga Bayern wurde die SG Edenstetten F2 und G1 Jugend, auf die Bewerbung durch Jugendtrainer Phillip Rausch, als Einlaufkinder für das Heimspiel vom SV Schalding-Heining gegen den TSV Buchbach ausgewählt. Mit einem Doppeldecker reisten wir mit 26 Kindern der F2, ergänzt durch die Spieler der G1 mit viel Vorfreude und Spannung samt Eltern und Geschwisterkinder nach Schalding. Nach einer aufregenden Busfahrt wurden wir am Schaldinger Stadion von Franz Kipfelsberger empfangen. Nachdem wir über den weiteren Ablauf informiert wurden, konnten sich unsere Kids noch etwas stärken. Nun ging es ans Anziehen, die Kinder waren sichtlich nervös aber voller Vorfreude.

Dann war es endlich so weit und die Kinder durften sich aufstellen, kurze Zeit danach kamen die Spieler des TSV Buchbach und des SV Schalding und nahmen unserer Kinder mit auf das Spielfeld.

Dieser Ausflug war für unsere Nachwuchskicker ein absolutes Highlight mit vielen bleibenden Erinnerungen. Die Jugendtrainer Philipp Rausch, Christian Löschel, Stefan Ertl, Oliver Schwitz und Daniel Koller bedanken sich nochmal ganz herzlich beim SV Schalding-Heining für einen unvergesslichen Nachmittag.



FC Edenstetten gratuliert der Deutschen Meisterin Franziska Kett  
fcbayern.com/de/bilder/2023...



**FRANZISKA KETT**

← GOLD – Jahrgang 2004

**Geburstag**  
24.10.2004

**Aktueller Verein**  
FC Bayern München

**Ehemalige Vereine**  
SpVgg Grün-Weiß Deggendorf 03, FC Edenstetten

Samstag, 29. Juli 2023

SPORT

## „Schlitzohr“ aus Edenstetten

U19-Nationalspielerin Franzi Kett träumt vom EM-Titel – ein Anruf beim Heimatverein



**Lass dich einfangen, Torschützin:** Paulina Bartz stürmt auf Franzi Kett (rechts) zu, die gerade das 3:2 erzielt hat. – Foto: Imago Images



**Die Entscheidung:** Franziska Kett läuft nach einem verunglückten Rückpass einer Gegenspielerin alleine auf die Torfrau zu und trifft in der 115. Minute zum 3:2. – Screenshot: PNP



**Im Vereinsheim haben die Fußballer der SG Edenstetten** am Donnerstagnabend das EM-Halbfinale mit Franziska Kett verfolgt. – Foto: Privat

lerin auch gerne vor Ort, schreibt Autogramme, beantwortet Fragen der Talente und kickt anschließend auch noch zwei Stunden auf dem Platz.

**Die Eltern drücken vor Ort die Daumen**

Nach dem Siegort ging es mit der Gratulationskur aber erst so richtig los. „Mich haben aus der Heimat viele Glückwünsche erreicht. Das freut mich sehr, zu sehen, wie viele Menschen hinter mir stehen und die Daumen drücken“, strahlt Franziska Kett auf Anfrage der Heimatzeitung. Apropos Daumendrücken: Freilich sind auch die Eltern seit dem zweiten Gruppenspiel vor Ort. „Das macht mich sehr stolz und bedeutet mir viel, dass sie mich immer unterstützen und für mich da sind. Denn ohne sie wäre ich nicht da, wo ich jetzt bin. Umso motivierter bin ich, bei der EM alles zu geben.“

Noch ist die Geschichte dieser U19-EM für Kett und ihre Kameradinnen aber nicht zu Ende geschrieben. Am Sonntag um 17.30 Uhr (live Sport1 und dazn) wartet im Finale Titelverteidiger Spanien auf die jungen Frauen von Nationaltrainerin Kathrin Peter. Und bei der SG Edenstetten ist man angerichtet: Um 15 Uhr spielt die Erste zum Auftakt der Saison gegen Moos. „Anschließend folgt das große Mitfeiern im Vereinsheim“, ist nicht nur Alexander Murnauer voller Vorfreude. Der Jugendleiter wagt auch einen Tipp: „Wir gewinnen 2:1.“ Sollte seine Prophezeiung tatsächlich eintreffen – spätestens dann steht wirklich ganz Edenstetten Kopf.

Von Michael Oswald

**Bernried.** Ganz Edenstetten steht Kopf. Das mag vielleicht ein bisschen übertrieben klingen, aber wenn die gebürtige Edenstetterin Franziska Kett die deutsche U19-Nationalmannschaft ins Finale der Fußball-Europameisterschaft in Belgien schießt, dann ist das für die kleinen Ortsteil der Gemeinde Bernried (Landkreis Deggendorf) etwas ganz besonderes. „Es ist der Wahnsinn, wir sind alle hier so wahnsinnig stolz auf die Franziska“, sprudelt es aus Alexander Murnauer heraus.

Der 45-Jährige ist Jugendleiter beim FCE, kennt die 18-Jährige bestens, hat sie selbst sechs Jahre im Nachwuchsfußball begleitet und auch trainiert. Im Gespräch

mit der Heimatzeitung gesteht er dann, dass er das Halbfinale gegen Frankreich beziehungsweise den 3:2-Siegtreffer von Franzi in der Verlängerung beinahe verpasst hätte. „Ich traue es mir gar nicht zu erzählen, aber ich hatte das Match irgendwie gar nicht mehr auf der Rechnung“, schlägt Murnauer die Hände vors Gesicht. Zum Glück gibt es aber noch WhatsApp und eine Gruppe mit Trainern, die Kett mal trainiert haben. „Als ich dann reingeschaut habe, und eine Nachricht nach der anderen aufplopte, ob schon jeder das Halbfinale guckt, hab ich natürlich sofort umgezappt“, lacht der Jugendleiter.

Gerade noch rechtzeitig, denn genau in diesem Augenblick schlägt am späten Donnerstag-

abend die große Stunde der Edenstetterin. Nicht nur TV-Kommentator Oliver Forster flüpt aus, sondern auch Murnauer, sowie die Herrenmannschaft, die in der Kreisklasse Deggendorf kickt, und sich das Halbfinale mit „ihrer“ Franziska nach dem Training im Vereinsheim anschaut. „Franzi Kett, dieser Name hat was, dieser Name klingt schon nach Erfolg“, feierte Forster den Profi des FC Bayern München ab.

Aber nicht nur in der Kommentatorenkabine brachen alle Dämme, auch im Edenstetterer Vereinsheim und an diversen TV-Geräten kannte der Jubel keine Grenzen mehr. „Wir haben halt alle hier Franziska aufwachsen sehen und natürlich ihren sportlichen Werdegang verfolgt. „Einige, die

heute bei uns in der Ersten spielen, haben früher mit ihr noch im Kinder- und Jugendbereich zusammengespielt“, erinnert sich der 45-Jährige an die Anfänge der „kecken Kett-Karriere“. Von 2009 bis 2018 spielte sie den Jungs in Edenstetten regelmäßig einen Knoten in die Füße. Anschließend ging es ins Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) nach Deggendorf, wo 2020 der große FC Bayern auf die 18-Jährige Offensivspielerin aufmerksam wurde.

Kett hat auch nicht vergessen, wo ihre Wurzeln liegen. Der Kontakt über diverse soziale Medien hält bis heute. Und wenn es möglich ist, wie am 17. Juni beim vom Bayerischen Fußballverband initiierten „Tag des Mädchenfußballs“, dann ist die Nationalspie-

**TAG DES MÄDCHENFUSSBALLS**

BEI DER SG EDENSTETTEN

MANNSCHAFT FÜR 90 MINUTEN FREUNDE FÜRS LEBEN

**17.06.23 AB 10H**

**MACH MIT!**

Gefördert und unterstützt vom BFV

**Für alle Mädchen von 5 bis 14 Jahre**

- Schnuppertraining
- Übungsspiele und Stationen
- Fußballolympiade u.v.m.

Von 10 bis 16h– Ein Tag voller Freude, Sport und Fußball!  
in der Sportanlage vom FC EDENSTETTEN – am Sportplatz 10; 94505 Bernried  
Anmeldung bis 10. Juni bei: Helena 0179 8900867 oder Alex 0176 57847635

Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt



Tag des Mädchenfußballs bei der SG Edenstetten am Samstag, 17.6.2023

Unser Tag des Mädchenfußballs hat am Samstag, 17.06.2023 ab 12:30h im Hauptplatz des FC Edenstetten stattgefunden.

Am 5. Mai haben wir mit einer Plakataktion in der Gemeinde (Grundschule / Bushaltestellen / Vereinsheime etc.) auf unsere Aktion aufmerksam gemacht.

Die 26 angemeldeten 5- bis 13-jährige Mädels sind um 12.30h zu uns am Sportplatz von ihren Eltern gebracht worden.

Nach einer kurzen Begrüßung und Vorstellung unserer Trainer:

- Sandra Asen – Landesliga Spielerin beim FC Passau
- Simone Gibhardt – Physiotherapeutin
- Sonja Kopp – Physiotherapeutin und Yoga
- Christian Löschel / Philipp Rausch / Oliver Schwitz und Alexander Rankl – aktive Jugendtrainer bei unserem Verein

haben wir aufgrund des Wetters (es hat stark zu regnen angefangen) eine improvisierte Kennenlernrunde unter Dach durchgeführt. Die Mädchen durften sich vorstellen und ihre Wünsche oder Ängste zu dem anstehenden Tag äußern.

Um 13:15h konnten wir mit dem tatsächlichen Training anfangen.

Eine kurze Runde Ballkontrolle – gemeinsames Dribbeln des Fußballes, innerhalb einer festgelegten Fläche mit Halt- und Sprungkommandos - hat den Mädchen die ersten Kontaktinge genommen.

Anschließend wurde sie in altergemischten 4er Gruppen aufgeteilt und konnten so, unter schönsten Wetterbedingungen, unsere Stationen in 20min Einheiten besuchen.

- **Station 1:** Ballschule – Dribbelspiele in 2 gegen 2 System // alternativ Tuch und Ballfangspiele (je 2 Gruppen)
- **Station 2:** Torschüsse und Schusstechnik (je 1 Gruppe)
- **Station 3:** Funinio (je 2 Gruppen)
- **Station 4:** Yoga-Station (je 1 Gruppe)

Nach jeder Station wurde eine kurze Pause in unserer schattigen „gesunde Obst- und Getränkecke“ eingelegt.

Nach 3 Stationen (ca. 15h) kam unser Highlight zu Besuch.

Franziska Kett von der U19 Nationalmannschaft und Spielerin der 1. Mannschaft beim FC Bayern hat uns besucht.

Nach einer kurzen Vorstellung hat sie den Mädchen ihren bisherigen fußballerischen Weg vom FC Edenstetten bis zur 1. Mannschaft des FC Bayerns beschrieben.

In einer bezaubernden Frage-Antwort-Runde hat sie liebevoll und genau alle offenen Fragen der Mädchen beantwortet. Diese gingen über „Wie kann man den eigenen Schuss verbessern?“ bis „Vermisst du sehr deine Eltern, wenn du weg bist?“. Anschließend durften die Kinder Autogramme von ihr ergattern und Fotos mit ihr machen.

Franziska hat sich dann auf ein lockeres Fußballspiel mit den anwesenden Mädchen und Geschwisterkindern eingelassen.

Zuletzt durften die Mädchen noch frei die Stationen besuchen und mitmachen oder mit Franziska Fußball spielen.



Tag des Mädchenfußballs bei der SG Edenstetten am Samstag, 17.6.2023

Um 16:30h kamen dann alle wieder zusammen, um den Tag Revue passieren zu lassen und gemeinsam Pizza essen zu können.

Franziska Kett hat bis kurz nach 17h die Mädchen begleitet.

Um 17:30h wurden die Mädchen von ihren Eltern abgeholt und haben ihre Takeaways (Turnsäcken, Haarbänder, Autogrammkarten und Fußball Radiergummis) stolz nach Hause mitgenommen.

Zusammenfassend war es ein sehr gelungener Nachmittag mit begeisterten Mädchen. Wir erhoffen uns den Kindern einen kleinen Einblick ins „Fußball“ gegeben zu haben und so mehr Mädchen für unsere Sportart begeistern zu können.

Bis dato werden zusätzliche 4 Mädchen, nach diesen Tag, die anstehenden Trainings besuchen.

Wir freuen uns über die Unterstützung vom BFV und hoffen sowas weiterhin in Zukunft veranstalten zu können.

Für weitere Fragen oder Anregungen stehe ich ihnen gerne telefonisch zur Verfügung.

Helena del Pozo de Poza  
Organisatorische Leitung Kleinfeld-Jugend SG Edenstetten  
Telefon: 01798900867



### Bilder vom Tag des Mädchenfußballs



Klassenerhalt geschafft :-)





**EINLADUNG ZUR  
WEIHNACHTSFEIER  
DER JUGENDABTEILUNG**

**Am Samstag, den 02. Dezember 2023**

treffen wir uns um **16:00 Uhr** in der Pfarrkirche Edenstetten zu einem Gottesdienst mit Aussendung der gemeindlichen Nikoläuse.

Anschließend feiern wir gemeinsam gegenüber in der Mehrzweckhalle.

Die SG Edenstetten freut sich sehr, mit euch liebe Spieler\*innen und eurer Familie dieses erfolgreiche Fußballjahr in einem feierlichen Rahmen ausklingen zu lassen.

Die Jugendleitung und Trainerteam

**Rahmenprogramm:**

- ab 17:15      Weihnachtlicher Musikempfang in der Mehrzweckhalle (Getränke Selbstbedienung !!!)
- 17:30        Begrüßung
- 18:45        Besinnliche Weihnachtsfeier
- 18:00        Gemeinsames Abendessen
- 19:30        Der Nikolaus analysiert das letzte Jahr und bringt allen „braven“ Spieler(innen) ein Geschenk.
- 20:00        Verabschiedung vom Nikolaus und letzte Weihnachtswünsche.
- 20:30        Ausgabe der Tombolapreise  
Gemütlicher Ausklang.

**Weitere Informationen zur Veranstaltung**

- > Es können Tombolalose gekauft werden. Preis 0,50 € pro Los. Viel Glück !!!
- > Alle Getränke und das Essen sind kostenfrei. Über eine freiwillige Spende würde sich unsere Jugendkasse aber sehr freuen.
- > Während der Veranstaltung unterliegen alle Kinder der Aufsichtspflicht der Eltern. Die SG Edenstetten übernimmt keine Haftung bei Unfällen, Diebstahl etc.

**Wir bitten um Rückmeldung bis spätestens 18.11.23 mit wie vielen Personen ihr kommt und was ihr Essen möchtet. Abgabe beim Trainer!**

**Personenanzahl:**  
**Rollbraten mit Spätzle:**  
**Kinderschnitzel:**

# 2024



Das neue Logo der SG Edenstetten



Das trinkfeste Kartenvorverkaufsteam für die bevorstehende Faschingsparty in bestmöglicher Aufstellung steht „noch“ auf sicheren Beinen :-)



Bei einem der größten Hallenturniere der Region, dem Sonnenlandcup in Passau, waren unsere F1 Junioren erfolgreich unterwegs!

Nach dem zweiten Platz in der Gruppenphase scheiterten unsere Jungs unglücklich im Viertelfinale gegen den späteren Turniersieger, dem österreichischen Profiverein SV Ried 1912.

Weiter so Jungs 💪



## SG Edenstetten ist in Novigrad, Gespanschaft Istrien, Kroatien.

8. März 2024 · 🌐

Trainingslager 2024 Kroatien 🇸🇷 ⚽

Sauber Männer 💪



Klassenerhalt frühzeitig gesichert.



### Spontane kleine Party im Anbau



### Einige Seniorenspieler beim Public Viewing während der Fussball EM in München



## Ausflug der Jugendtrainer zum Waginger See und Stoisser Alm auf den Teisenberg



< schließen □□□

Deggendorfer Zeitung  
Montag, 16.09.2024, Seite 26



# Harte Prüfungen bis zur Zusage

Erfolgreiches Schirmherrnbitten des FC Edenstetten bei Stefan Stieglbauer

Von Anneliese Peschl

**Bernried.** Hart geprüft wurden die Bittsteller des FC Edenstetten, bevor ihnen ihr auserkorener Schirmherr anlässlich der Feiern zum 60-jährigen Bestehen im kommenden Jahr, Stefan Stieglbauer, sein „Ja“ gab. Die erste Hürde habe man schon beim Heranziehen zum Anwesen der Eltern von Stix in Kollstatt, gleichzeitig Wohnort des Schirmherrn, zu meistern gehabt. „Und das an einem Septembertag bei 28 Grad“, merkte 1. Vorsitzender des FC Edenstetten, Florian Salzberger, bei Ankunft der Gruppe an. „Am Vatertag, i glaub es war scho a bisserl spät, ham ma o'fragt, ob er die Schirmherrschaft für unser Fest übernemma dat und er hat natürlich glei Ja gesagt.“

Nach einem Begrüßungs-Schnapsler von Stieglbauers Ehefrau Claudia legten er, zweiter Vorstand Jürgen Stieglmeier und Abteilungsleiter Andreas Artmeier nacheinander gleich los mit ihren Bitt-Sprüchen. „Grüß Gott an dera Stell, mia san heit hier, ganz offiziell zu dir kemma; Woll'n ma di a wenger in Anspruch nemma, denn unser FC wird sechzig Jahr im nächsten Jahr; Für uns stellt si gar koa Frag, wer dös Amt mocha mag; da Stix is oana, der des ko, d'rum is er unser Wetter-Mo; erfüllst alle Kriterien einwandfrei. Sollst du uns a Aufgab stell'n, dann mach ma des doch glei.“

Sie hatten zu dem Zeitpunkt wohl noch nicht damit gerechnet, was sich ihr Wunsch-Schirmherr



Nach mehreren, harten Prüfungen freuen sich alle darüber, dass Stefan Stieglbauer (mit Schirm) sein „Ja“ gab und das Schirmherrnbitten erfolgreich war. – Fotos: Peschl



Die Jüngsten, Andreas Schessl und Marius Raith, schafften die Säge-Aktion am schnellsten.



Niklas Götzle bei seinem Balanceakt als geschickter Kellner.



Das Scheitl-Knien war für Andreas Artmeier, Florian Salzberger und Jürgen Stieglmeier eine schmerzhaft Angelegenheit.

hatte einfallen lassen, bevor sie seine feste Zusage bekamen. Der Holzbalcken mit scharfer Kante

stand schon bereit, da war das Scheitl-Knien für Florian Salzberger, Jürgen Stieglmeier und An-

dreas Artmeier schon eine recht schmerzhaft Angelegenheit, zumal sie es so lange darauf aushal-

ten mussten, bis jeder der drei noch einmal sein Bitt-Sprücherl aufgesagt hatte.

Klar, dass beim Holzfachmann Stieglbauer ein passender Baum gefunden wurde, von dem drei Mal, von jeweils zwei Sägern: Christian Stieglmeier und Alexander Weber, Christian Löschel und Florian Pinzl, Andreas Scheßl und Marius Raith, ein schönes Stückerl abgeschnitten werden musste. Angefeuert durch die Zuschauer gelang es auch den Nichtfachmännern sehr gut. Die Jüngsten schafften es in der schnellsten Zeit.

Ein ganz besonderes Schmanckerl wartete auf weitere freiwillige Akteure. Auf einem gut zur Hälfte mit Wasser gefüllten, langen Anhänger war eine Art Schwebebalcken aufgelegt. Ein wenig zögerlich wagten sich die besonders Mütigen, Niklas Götzle, Andreas Scheßl und Jürgen Stieglmeier, nach einander daran, über einen Strohhallen auf den Balken zu gelangen und ein Tablett mit drei gefüllten Gläsern unfallfrei auf der anderen Seite abzuliefern. In der Mitte musste noch ein auf dem Balken platzierter Bierkasten überwendet werden. Alle drei meisterten es und nachdem Vorstand Salzberger an Stieglbauer den großen Schirm übergeben hatte, mit der offiziellen Bitte zur Übernahme der Schirmherrschaft, gab es unter Beifall den ersehnten Handschlag von Stix. Ehefrau Claudia freute sich über einen großen Blumenstrauß, überreicht von Andreas Artmeier. Perfekt vorgesorgt hatten die FC-ler mit Speis und Trank zum geselligen Beisammensein, sogar Geschir und Besteck hatten sie dabei.



# Härtetest vor der Haustür für Franziska Kett und FC Bayern

Frauen treffen heute in Ruderting auf Slavia Prag

**Ruderting.** „Zuhause ist es immer am schönsten!“ Das sagt Franziska Kett und freut sich daher ganz besonders auf das Gastspiel der Fußball-Damen des FC Bayern München am heutigen Samstag in Niederbayern. Um 14 Uhr empfängt der amtierende Deutsche Meister im Rahmen seiner Saisonvorbereitung den tschechischen Spitzenclub und Meister Slavia Prag zum Testspiel auf der Sportanlage des FC Ruderting (Lkr. Passau).



**Freut sich** besonders auf das Spiel in der Heimat: Franziska Kett (20) vom FC Bayern. – Foto: imago images

Die Edenstetterin Franziska Kett, etwa 50 Kilometer entfernt von Ruderting aufgewachsen, wechselte zur Saison 2020/21 von der SpVgg Grün-Weiß Deggendorf in die U17 der Münchner. Seit Sommer 2022 spielt sie für die erste Mannschaft. Trotz ihrer erst 20 Jahre hat Kett bereits 37 Bundesliga- und zwölf Champions League-Partien bestritten. Bei der U19-EM im letzten Jahr wurde die Gewinnerin der Fritz-Walter-Medaille in Gold mit drei Toren zweitbeste Schützin des Turniers.

selbst Zeit geben und geduldig sein.“ Aber natürlich hoffe sie, bald wieder Spielminuten in Tests sammeln zu können. Am besten schon heute in Ruderting.

Das Saisonfinale in der vergangenen Saison verpasste sie allerdings aufgrund einer muskulären Verletzung. Seit eineinhalb Wochen ist Kett nun wieder im Mannschaftstraining und freut sich auf den Vergleich in Ruderting: „Es ist immer etwas Besonderes, nahe der Heimat zu spielen. Ich schätze, ich werde viele bekannte Gesichter wiedersehen.“

Für die Münchnerinnen ist dieser Vergleich bereits der dritte der Vorbereitung. Nach Siegen gegen den FC St. Gallen (5:2) und den FC Ingolstadt (3:0) ist Slavia Prag der erste echte Härtetest. Die Tschechinnen holten im vergangenen Jahr mit zehn Punkten Vorsprung auf Dauerrivale Sparta Prag den Landestitel und nahmen an der Gruppenphase der Champions League teil. Insgesamt hat der Verein bereits zehn Meisterschaften gewonnen, nur Sparta Prag ist mit 21 noch erfolgreicher.

Ob sie auch zum Einsatz kommen wird, weiß Kett noch nicht: „Nach einer so langen Pause ist man nach eineinhalb Trainingswochen natürlich noch nicht wieder komplett fit. Da muss ich mir

In der Truppe von FCB-Chefcoach fehlen noch die Olympia-Fahrerinnen Giulia Gwinn, Sydney Lohmann, Klara Bühl und Lea Schüller. Star-Neuzugang Lena Oberdorf fällt ohnehin wegen ihres Kreuzbandrisses aus. – red



**Zeitplan Portraitfotos Spieler/innen und Trainer/in:**

**2.Mannschaft 12:30 Uhr**  
**Vorstandschäften 12:40 Uhr**  
**AH-Mannschaft ?**

**1.Mannschaft 12:50 Uhr**

**D-Jugend 13:00 Uhr**

**D-Jugend 13:10 Uhr**

**E-Jugend 13:20 Uhr**

**E-Jugend 13:30 Uhr**

**G-Jugend 13:40 Uhr**

**H-Jugend 13:50 Uhr**

**B-Jugend 14:00 Uhr**

**C-Jugend 14:10 Uhr**

**F-Jugend 14:20 Uhr**

**Beginn Teampräsentation und Vorstellung aller Jugendteams um ca. 14:40 Uhr zwischen den Herrenspielen.** 🏆🏆🏆🤔

**Im Mittelkreis wenn alle Teams stehen, wird von oben mit einer Drohne ein Gesamtgruppenbild gemacht.**

## Unser Team für die Kreisklasse Straubing mit dem Ziel Klassenerhalt



# Ganz oben auf dem Treppchen

## Gelungene Saisoneroöffnung der Turnerinnen des FC Edenstetten

**Edenstetten.** Am vergangenen Wochenende fand die mit Spannung erwartete Saisoneroöffnung des Turnwettstreits in Landau statt. Zahlreiche Zuschauer versammelten sich in der Turnhalle, um die beeindruckenden Leistungen der teilnehmenden Mannschaften zu sehen. Von den über 800 teilnehmenden Turnern konnte der FC Edenstetten auch mit zwei Mannschaften stellen. Die Mannschaften KGW 2 und TGW Nachwuchs 3 zeigten eine herausragende Leistung und konnten sich in mehreren Disziplinen gegenüber dem Vorjahr deutlich steigern.

Beide Gruppen erzielten volle Punktzahl im Schlagballweitwurf. Milla Rodler aus der Nachwuchsgruppe wurde bei der Siegerehrung besonders erwähnt. Sie warf den 200-Gramm-Ball über 51 m,

kein anderer Sportler konnte diese Weite auch nur annähernd erreichen. Ihre Mannschaft überzeugte außerdem mit einer hervorragenden Turnwertung, sie zeigte eine bemerkenswerte Präzision und Technik in ihrer Übung, dafür wurde das Team mit 8,8 von zehn möglichen Punkten

belohnt. Die kontinuierliche Verbesserung und das intensive Training der letzten Wochen zahlten sich aus. Bei der Siegerehrung stand die Mannschaft auf dem Treppchen ganz oben, voller Stolz nahmen sie den wohlverdienten Pokal entgegen. Die Trainerinnen Samira Wiedemann und Yvonne Schmidt äußerten sich stolz über

die erbrachten Leistungen ihrer Schützlinge. „Unsere Mädels haben hart gearbeitet und heute gezeigt, dass sich ihr Einsatz gelohnt hat.“ Auch das Trainerteam der KGW 2 Mannschaft mit Sabine Wagner und Greiner Veronika zeigte sich äußerst zufrieden mit dem Wettkampfverlauf. Die Kleinen durften sich bei der Siegerehrung über einen wohl verdienten 2. Platz freuen.

Insgesamt war die Saisoneroöffnung in Landau ein voller Erfolg. Die Leistungen der Edenstettner Gruppen wurden von ihren Fans gefeiert. Mit diesen starken Ergebnissen im Rücken blicken beide Mannschaften nun optimistisch auf die kommenden Wettkämpfe. Der nächste Termin ist bereits in zwei Wochen in Feucht, hier möchte der FC dann mit drei Mannschaften an den Start gehen. – red



**Die Mannschaften KGW 2 und TGW Nachwuchs 3** glänzten bei der Saisoneroöffnung mit tollen Leistungen (hinten von links): Milena Bolterauer, Milla Rodler, Annika Weiß, Ella Czapella, Sarina Schmidt, Theresa Reichl, Laura Bachmann; (Mitte von links): Emilia Geiger, Marie Kagerbauer, Constanze Brinster, Lena Wagner, Maria Weiß, Greta Mann, Annika Attenberger, Karolina Falter und Ella Rausch mit ihren Trainerinnen (vorne von links) Sabine Wagner, Veronika Greiner (KGW 2) sowie Yvonne Schmidt und Samira Wiedemann (Nachwuchs 3).

Jugend Teampräsentation zum Saisonstart





EINLADUNG ZUR

# Christbaum Versteigerung

DES FC EDENSTETTEN

**SAMSTAG, DEN 30.11.24 UM 19.00 UHR**

📍 CLUBHEIM DES SV EDENSTETTEN-EGG

DIE VORSTANDSCHAFT FREUT SICH ÜBER EINE ZAHLREICHE  
TEILNAHME ZUR UNTERSTÜTZUNG DES VEREINS.



# 3. Perlbachtaler Dorfweihnacht

**in WEIBING**  
**beim alten Feuerwehrhaus**  
(Kreuzung Weibinger Straße / Hochstraßenfeld / Gutenbergstraße)

**Samstag, 14. Dezember 2024**  
 16.00 bis 22.00 Uhr  
**Eröffnung des Weihnachtsmarktes**  
 Auftritt der Grundschul Kinder  
 Musikalische Umrahmung mit der Weibinger Dorf musi

**Sonntag, 15. Dezember 2024**  
 14.00 bis 20.00 Uhr  
**Weihnachtsmarkt**  
 Auftritt der Kindergarten Kinder  
**Der Hl. Nikolaus hat sich angekündigt**  
 Mitgestaltet von den Jagdhornbläsern

Am 14.12. findet um 16.00 Uhr eingangs ein Gottesdienst  
zum 3. Advent in der Pfarrkirche statt.









© Mitsch Druck, Weibing

# 2025



## SG Edenstetten

9. Feb. · 🌐

Starke Leistung, bitteres Halbfinale, aber ein Top-Ergebnis!

Unser E1-Team zeigte eine überzeugende und kämpferische Leistung und sicherte sich souverän den Gruppensieg. Im Halbfinale gegen Rotthalmünster hatten wir klare Chancenvorteile, mussten aber durch ein unglückliches Eigentor eine bittere Niederlage hinnehmen. Am Ende steht ein herausragender 4. Platz von 318 gemeldeten Mannschaften! Top-Atmosphäre, klasse Einzelleistungen und ein stolzes Trainertrio (Löschel, Ertl und Rausch).

RESPEKT!



## SG Edenstetten

21 Std. · 🌐

Herzlichen Glückwunsch an unsere D1-Junioren zum 3. Platz in der Kreismeisterschaft Niederbayern-Ost. Der 3. Platz bedeutet gleichzeitig die Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft Niederbayern. Mit nur einem Gegentor und das leider im Halbfinale musste man sich nur dem 1.FC Passau geschlagen geben.

🟦🟩🟨🟧🟥 SGE rockt 🦵🏆🟦🟩🟨🟧🟥



**FC EDENSTETTEN**  
v. 1965 e.V.

# Faschingsparty

DES FC EDENSTETTEN

SA. 22. FEB 2025

Mehrzweckhalle Edenstetten  
Kirchweg 17 · 94505 Bernried

Einlass ab 19 Uhr · Beginn: 20 Uhr  
Einlass ab 16 Jahren · Eintritt 8 €

BARBETRIEB · BESTE MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG MIT DJ SWAT



## SG Edenstetten

2 Tg. · 🌐

Servus zusammen!

Es ist soweit das Sticker Album gibt's ab sofort beim Nah und Gut in Edenstetten zu kaufen. Preis pro Album 10,- Euro und pro Stickerpäckchen 2,- Euro. Auf die Sticker fertig los. 🏆🏆🏆🦵😊

**STICKER MAGAZIN**

FC EDENSTETTEN

#AUFDIESTICKERFERTIGLOS

Jetzt bei Nah & gut in Edenstetten!  
Nah & gut | Edenstetten 12 | 94505 Bernried

STICKER MAGAZIN

SAISON 2024/2025

**SG Edenstetten**  
27. Dez. 2024 · 🌐



fupa.net  
»Prekäre Lage«: SG Edenstetten trennt sich von ihrem Trainerduo

Der FC Edenstetten steht in der Winterpause auf einen Ab-  
siegplatz in der Kreisklasse Deggendorf und musste eine  
schwierige Entscheidung treffen.  
Aus rein sportlichen Gründen trennte man sich daher von  
dem Trainerduo Robert Obermaier und Fabian Grill.

Zur Rückrunde übernehmen Tassilo Ertl und Uli Kett die  
Verantwortung mit dem Ziel Klassenerhalt.



**SG Edenstetten**

8. März · 🌐

Die 1. und 2. Mannschaft befinden sich  
aktuell im Trainingslager in Medulin, Kroatien  
☀️ Heute stand ein Testspiel gegen den SV  
Haus im Wald an, das mit 3:0 gewonnen  
wurde! Damit bleibt das Team auch im  
fünften Spiel in Folge ohne Gegentor. Starke  
Leistung, weiter so! ⚽️ 🔥 🔴 🔵



# FC Edenstetten wählt neue Fußball-Spitze

Christian Löschel und Michael Knapp folgen auf Alexander Murnauer und Andreas Artmeier

**Edenstetten.** Beim FC Edenstetten hat es einen Wechsel an der Spitze der Abteilung Fußball gegeben. Die bisherigen langjährigen Spartenleiter Alexander Murnauer (Jugend) und Andreas Artmeier (Senioren) zogen sich zurück. Bei der Jahreshauptversammlung im Wildberghof Gstettenbauer wählten die Mitglieder Christian Löschel und Michael Knapp zu ihren Nachfolgern. Die übrige Vorstandschaft wurde in ihren Ämtern bestätigt.

Der erste Vorstand des FC Edenstetten, Florian Salzberger, begrüßte zur Jahreshauptversammlung in der vollen Wirtsstube des Wildberghofs Gstettenbauer und berichtete. Ein großer Dank galt Doris Kersch, Vroni Greiner, Martin Katzer und Gerhard Käser. Sie sorgten durch die Einführung eines neuen EDV-Programmes und das Übertragung der Daten für eine enorme Arbeitserleichterung. Seit Februar 2025 ist die neue PV-Anlage mit einem 14-kWh-Speicher in Betrieb. Diese zählt sich für den Verein in vier bis fünf Jahren ab, auch dank einer zugesagten Förderung von 55 Prozent durch den BLSV, die noch erwartet wird. Im Februar wurden 43 Mitglieder, die 2023 runde Geburtstage feierten, zum Jubiläumessen eingeladen. Im September gab es ein erfolgreiches Schirmherrenbitten. Kreis- und Gemeinderat Stefan Stieglbauer übernimmt die Schirmherrschaft für das 60-jährige Gründungsfest, das vom 4. bis 6. Juli stattfindet. Der Festausschuss tagte bereits acht Mal. Das Festprogramm steht, unter anderem wird das Firmmenturnier des Landkreises Deggendorf mit ca. 20 teilnehmenden Mannschaften am Samstag im Rahmen des Jubiläums abgehalten. Auch für beste Partymusik ist mit der Band „Notausstieg“ am Samstagabend gesorgt.

Bei der von fünf Vereinen veranstalteten Perlbachtaler Dorfweihnacht konnte mit einem Stand der Turner- und Jugendabteilung des FCE ein Rekordumsatz erzielt werden. Etwas weniger gut verliefen Christ-



**Neuwahlen beim FC Edenstetten** (hinten, v. l.): Paul Ertl, Christian Löschel, Veronika Greiner, Michael Knapp, Gisela Ertl und Benedikt Katzer sowie (vorne, v. l.) Maximilian Katzer, Florian Salzberger, Jürgen Stieglmeier und 3. Bürgermeisterin Claudia Sixt  
- Foto: Klaus Knauer

baumversteigerung und Faschingsparty. Hier wurde ange-regt, statt der Faschingsparty nächstes Jahr ein Starkbierfest zu veranstalten.

Gisela Ertl, Abteilungsleiterin Turnen, war sichtlich stolz auf ihre teils sehr jungen Sportlerinnen und Sportler. Vom Kleinkindturnen, dem Kinderturnen ab fünf Jahren bis zu zwei Damengymnastikgruppen bietet der Verein ein sehr breites Angebot. Die Sechs- bis Neunjährigen konnten mit drei zweiten und einem dritten Platz hervorragende Ergebnisse erzielen. Die Sechs- bis Elfjährigen erreichten den zweiten Platz beim Youngsterpokal in Zorneding. Herausragend waren die Elf- bis 14-Jährigen: Platz eins bei der „Ostbayerischen“ in Landau, Platz eins bei der „Oberbayerischen“ in Altötting, sowie zwei zweite Plätze bei der Fränkischen und der Bayerischen Meisterschaft in Feucht und Roth. Mit einer Mannschaft nehmen die FCE-Turner dieses Jahr am größten Breitensportwettbewerb der Welt vom 28. Mai bis 1. Juni in Leipzig teil. Gisela Ertl dankte der Gemeinde für die kostenlose Zurverfügungstellung der Mehrzweckhalle. Sie wünschte sich, dass die seit 36 Jahren bestehende

Turnabteilung noch etwas mehr im Verein wertgeschätzt wird, denn der FC Edenstetten ist bei Turnern weit über Bayern hinaus, in fast ganz Deutschland als feste Größe im Turnen bekannt und ein Aushängeschild für ganz Niederbayern.

Für die Alten Herren berichtet Paul Ertl. Es trainieren zwar Donnerstags immer ca. 15 bis 18 Mann, gespielt wird aber selten. Dabei erreichten die AH-Spieler beim Kleinfeldturnier in Bernried den ersten Platz und in der Halle in Plattling wurde man Fünfter. Gesellschaftlich veranstaltete die AH einen Kap-penabend mit über 100 Besuchern und ein Ripperlessen.

Alex Murnauer, Abteilungsleiter Fußballjugend hatte eine lange Erfolgsliste dabei. 131 aktive Spielerinnen und Spieler unter 18 Jahren spielten in zehn Teams, acht davon im Spielbetrieb. Betreut wurden sie von 24 Trainern. Besonders erfolgreich war letztes Jahr die A-Jugend, die nur knapp die Meisterschaft verpasste. In der aktuellen Saison stehen die beiden E-Jugendmannschaften heraus, die in der Vorrunde beide Meister wurden. Auch die Hallensaison verlief sportlich sehr positiv mit einem 1. Platz und weiteren Top-Platzierungen. Eine A-Ju-

gendmannschaft gibt es dieses Jahr keine mehr, aber schon Kinder unter fünf Jahren trainieren fleißig und sichern den Fortbestand der Jugendmannschaften. Viele Feiern, Ausflüge und Freizeiten wurden außerdem bestritten. Nach 16 Jahren Vereinstätigkeit, 14 Jahren Jugendleitung und 13 Trainerjahren gab Alex Murnauer seinen Abschied bekannt. Sein Wunsch einer Fusion beider Edenstettener Vereine blieb unerfüllt, er hofft aber immer noch darauf.

Andreas Artmeier, der Leiter der Senioren, berichtete von einem Auf und Ab der Gefühle, sowohl bei der Reserve, als auch bei der ersten Mannschaft. Nach einer sehr schwachen Derbyleistung gegen Bernried wurden die Trainer der ersten Mannschaft ausgewechselt, die Neuen sollen bis Saisonende für einen sportlichen Aufschwung sorgen. Auch Artmeier gibt seinen Posten nach 16 Jahren ab. Mit einem großen Lob an die sehr junge Vorstandschaft verabschiedete sich der Abteilungsleiter.

Vroni Greiners Kassenbericht war wie gewohnt ausführlich und verständlich. Die Kassenprüfer Hans Weißenborn und

Mario Raith bestätigten ihr eine einwandfreie Arbeit. Eine moderatete Beitragsanpassung, die letzte erfolgte 2018, wurde mit nur einer Gegenstimme bewiligt.

Die Wahlleitung der Vorstandswahlen übernahm 3. Bürgermeisterin Claudia Sixt. Sie lobte vor allem das große Engagement des Vereins in der Jugendarbeit, dankte allen Ehrenamtlichen für deren großartigen Einsatz und zollte jedem Aktiven großen Respekt. Die Wahl erfolgte per Handzeichen. Einstimmig wieder gewählt wurden Vorstand Florian Salzberger, 2. Vorstand Jürgen Stieglmeier und 3. Vorstand Maximilian Katzer, Schatzmeisterin Veronika Greiner und Schriftführer Benedikt Katzer. Der Posten des Abteilungsleiters Senioren wurde mit Michael Knapp neu besetzt, ebenso neu zum Abteilungsleiter Jugend wählten die Delegierten Christian Löschel. Abteilungsleiterin Turnen bleibt Gisela Ertl, für die AH ist Paul Ertl weiter im Amt. Auch diese Wahlgänge erfolgten einstimmig, ebenso wie die Wiederwahl beider Kassenprüfer Hans Weißenborn und Mario Raith.

Salzberger dankte den beiden scheidenden Abteilungsleitern Alexander Murnauer und Andreas Artmeier, die nach 16 Jahren großartiger Arbeit für den Verein mit einer kleinen Anerkennung und großem Applaus verabschiedet wurden. Weiterer Dank galt seinen Vorstandskollegen, den Platzwarten Günter Steiglmeier und Karl-Heinz Gegenfurtner, den Eltern und Helfern, der Gemeinde und dem Förderverein mit Vorsitzendem Walter Stieglmeier und Thomas Gstettenbauer.

Gäste waren auch die Ehrenvorstände Karl Gegenfurtner sowie Alfred und Walter Stieglmeier, die Ehrenmitglieder Gisela Ertl, Erhard Skor, Erwin Nirschl und Günther Stieglmeier. In einer Schweigeminute wurde Ludwig Gstettenbauer, der letztes Jahr verstarb, gedacht.  
- jkk

## Alle Gründungsmitglieder 2025



### FuPa Niederbayern

25. März · 📍

**Großer Erfolg - und große Ehre für Franziska Kett!** Die 20-Jährige aus Edenstetten, früher für den FC Edenstetten und die SpVgg Grün-Weiß Deggendorf 03 e.V. am Ball, ist erstmals für die A-Nationalmannschaft nominiert worden! 🇩🇪 🍀 Viel Glück und Erfolg weiterhin, liebe Franziska... 🍀



fupa.net

**Nächster Meilenstein: Franziska Kett für Nationalmannschaft nominiert**

### Showabend der Jugendabteilung in unserer Schulturnhalle war ein riesen Erfolg



## Deutsches Turnerfest 28.05.2025 bis 01.06.2025 in Leipzig

Rund 80.000 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer versammelten sich am vergangenen Wochenende in Leipzig. Denn dort fand vom 28.05.2025 bis 01.06.2025 das Deutsche Turnfest statt – mittendrin die Turnerinnen des FC Edenstetten.

Schon am Donnerstag machte sich die Mannschaft auf den Weg nach Leipzig. Die Vorfreude auf das größte Wettkampf- und Breitensportevent der Welt war groß – wengleich die Stimmung durch eine Verletzung gedämpft wurde: Eine Turnerin des Teams hatte sich beim vorangegangenen Wettkampf verletzt und konnte nicht teilnehmen. So musste die ursprünglich für zehn Personen ausgelegte Turnkür kurzfristig auf acht Turnerinnen umgestellt werden – ein Kraftakt für das ganze Team, nicht nur organisatorisch, sondern auch sportlich.

Dennoch ließen sich die Edenstettenerinnen nicht aus dem Konzept bringen. Bereits am Freitag stand der Wettkampf im Rahmen des Turnergruppenwettstreits (TGM/TGW) in der Wettkampfklasse „TGW Junioren“ auf dem Programm. Das Team entschied sich für die Disziplinen Staffellauf, Medizinballweitwurf und Boden-Kasten-Turnen – und glänzte auf ganzer Linie.

Am frühen Morgen machte sich das Team auf den Weg zur Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig. Denn dort mussten sie den Staffellauf, die erste Disziplin des Tages, meistern. Die Edenstettenerinnen zeigten höchste Konzentration und Laufstärke. Mit perfekten Wechseln und einem starken Tempo überzeugten sie die Kampfrichter und erzielten die Bestzeit des gesamten Teilnehmerfeldes. Somit konnte sich das FC-Team mit der schnellsten Zeit aller 41 teilnehmenden Mannschaften die Traumnote von 9,45 Punkten sichern.

Als zweite Disziplin folgte das Medizinballwerfen. Hier war nicht nur Kraft, sondern auch Technik gefragt. Der 2 kg schwere Medizinball musste rückwärts über den Kopf geworfen werden. Die Turnerinnen konnten auch in dieser Disziplin überzeugen und erzielten starke 9,35 von 10,0 Punkten.

Zum Abschluss des Wettkampftages stand die Turnkür auf dem Programm. Konzentriert und fokussiert auf eine möglichst perfekte Vorführung ihrer selbst choreografierten Kür betraten die Turnerinnen die Bodenfläche. Dem Wertungsgericht, bestehend aus sechs Bundeskampfrichtern, entgeht so gut wie kein Fehler oder Sturz. Dennoch konnte die Mannschaft mit ihrer anspruchsvollen und synchron ausgeführten Kür nicht nur das Publikum, sondern auch das Wettkampfgericht überzeugen – und wurde mit einer Wertung von 9,1 Punkten belohnt. Überglücklich und erleichtert fielen sich die Turnerinnen nach der Bekanntgabe der Wertung in die Arme und beendeten zufrieden ihren Wettkampftag.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Staunens und Genießens: In der Red Bull Arena besuchte das Team die mitreißende Turngala mit atemberaubenden Showelementen und internationalen Gästen, unter anderem dem deutschen Nationalteam – ein sportliches und emotionales Highlight, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Am Sonntag folgte der krönende Abschluss des Turnfestes: die große „Show der Sieger“. Gespannt versammelten sich zahlreiche Mannschaften und Zuschauer auf dem Augustusplatz, um die Ergebnisse zu erfahren und ausgewählte Vorführungen zu bestaunen. Auch die vereinzelt Regenschauer konnten die Stimmung in Leipzig nicht trüben. Der FC Edenstetten fieberte schon ungeduldig der Siegerehrung entgegen. Da die Teilnehmeranzahl deutlich höher als bei anderen Wettkämpfen war, konnten keine Vorhersagen zur Platzierung gemacht werden – weshalb es umso spannender blieb.

Endlich war es so weit, und die ersten zehn Plätze aus der Wettkampfklasse „TGW Junioren“ wurden vorgelesen. Nachdem der 8. Platz genannt wurde, verlor die Mannschaft allerdings die Hoffnung und ließ für kurze Zeit die Köpfe hängen. Umso größer war die Freude, als es hieß: „Der 6. Platz mit 27,9 Punkten geht an den FC Edenstetten.“ Voller Freude fielen sich die Turnerinnen erneut in die Arme und beendeten das Deutsche Turnfest mit einer sehr zufriedenstellenden Leistung.

Zurück in der Heimat wurde die Mannschaft am Sonntagabend begeistert von allen Eltern und weiteren Mitgliedern des FC empfangen.





# FC Edenstetten überzeugt beim Deutschen Turnfest

Platz sechs unter 41 Teams



Herausragend: die Turnerinnen des FC Edenstetten in Leipzig. – Foto: red

**Bernried.** Mit einem sechsten Platz unter 41 Teams in der Wettkampfklasse „TGW Junioren“ kehrten die Turnerinnen des FC Edenstetten vom Deutschen Turnfest in Leipzig – der weltweit größten Wettkampf- und Breitensportveranstaltung mit über 80 000 Aktiven – zurück.

Nach der verletzungsbedingten Absage einer Teamkollegin musste die ursprünglich zehngliedrige Formation auf acht Turnerinnen reduziert und die bereits einstudierte Turnkür entsprechend angepasst werden. In der ersten Disziplin, dem Staffellauf, gelang den Edenstettenerinnen mit Wechseln und Laufpräzision die Tagesbestzeit aller Mannschaften. Mit der Höchstwertung von 9,45 Punkten setzte sich die Mann-

schaft früh an die Spitze des Feldes. Auch im Medizinballweitwurf, bei dem ein 2-kg-Ball rückwärts über den Kopf geworfen wird, überzeugte das Team mit einer geschlossenen Leistung und erhielt 9,35 Punkte. Den Abschluss des Wettkampfs bildete die selbst choreografierte Turnkür am Boden. Trotz der kurzfristigen Umstellung zeigte die Mannschaft eine technisch anspruchsvolle Darbietung, die von den Wertungsrichtern mit 9,1 Punkten bewertet wurde.

Mit insgesamt 27,9 Punkten kam der FC Edenstetten auf Rang sechs. Die Teilnahme an der Turngala in der Red Bull Arena sowie an der „Show der Sieger“ auf dem Augustusplatz rundeten den viertägigen Aufenthalt ab. – red



## SG Edenstetten

18. Mai · 🌐

Durch einen 6-2 Kantersieg, mit einigen Traumtoren, erkämpfte sich unsere SG am letzten Spieltag den Klassenerhalt und spielt auch nächste Saison Kreisklasse. 🍻🍻🍻



fupa.net

**SG Edenstetten - FC Handlab-Iggensbach 6:2**

# Kicken für den Teamgeist

Firmen-Fußball-Turnier findet heuer am 5. Juli in Edenstetten statt

**Deggendorf.** Das Regionalmanagement Deggendorf organisiert am Samstag, 5. Juli, das 7. Firmen-Fußball-Turnier des Landkreises Deggendorf. Ein aufregendes Erlebnis für Unternehmen und Fußballfans aus der Region. In diesem Jahr wird das beliebte Event auf dem Sportgelände des FC Edenstetten in Bernried ausgetragen, der zugleich sein 60-jähriges Bestehen feiert.

Ab 12 Uhr treffen die Mannschaften ein, bevor um 13 Uhr die Gruppenphase beginnt, gefolgt von der K.o.-Runde ab dem Viertelfinale. Die Anzahl der teilnehmenden Teams ist auf 20 begrenzt, wobei jedes Team aus mindestens sechs Spielern bestehen muss. Auch dieses Jahr erhält der lauteste und kreativste Fanclub einen Sonderpreis.

Landrat Bernd Sibler zeigt sich begeistert: „Das Firmen-Fußball-Turnier gehört mittlerweile zur Tradition im Landkreis Deggendorf. Es stärkt den Teamgeist in den Unternehmen und bietet eine



**Sie laden zum 7. Firmen-Fußball-Turnier ein:** Florian Salzberger (v.l.) vom FC Edenstetten, Wirtschaftsreferent Andreas Ober, Landrat Bernd Sibler und Rainer Unrecht (Gesundheitsregionplus). – Foto: Landratsamt

hervorragende Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und einen ereignisreichen Tag gemeinsam zu genießen.“

Neben den sportlichen Aktivitäten wird auch abseits des Spielfelds viel geboten. DJ Max Artmeier bietet beste musikalische Unterhaltung, während Grill- und Getränkestände für das leibliche Wohl von Zuschauern und Spielern sorgen. Im Anschluss an die Siegerehrung lädt der FC Eden-

stetten alle Teilnehmer und Besucher ein, den Tag im Festzelt entspannt ausklingen zu lassen.

Die Anmeldung erfolgt nach dem Windhundprinzip, weshalb sich interessierte Firmen frühzeitig registrieren sollten, um sich einen der gefragten Plätze zu sichern. Anmeldeschluss ist der 25. Juni. Anmeldung per E-Mail an [Regionalmanagement@lra-deg.bayern.de](mailto:Regionalmanagement@lra-deg.bayern.de) oder telefonisch unter ☎ 0991/3100-249. – dz



### »Echte Wunschlösung«: Kreß übernimmt Edenstetten

Die Verantwortlichen der SG Edenstetten, Michael Knapp (von rechts), Marco Weinzierl und Andreas Artmeier (links), mit dem neuen Trainerduo Martin Kress und Robert Peter. – Foto: Verein

Ruhmannsfeldens Urgestein coacht ab Sommer gemeinsam mit Robert Peter den Deggendorfer Kreisklassisten +++ Drei Neuzugänge um Ex-Landesligakicker Tim Kraus verstärken den Kader

Die SG Edenstetten hat eine sehr schwierige Saison hinter sich. Nach einem Trainerwechsel in der Winterpause sicherte sich das Team unter der Regie des Interims-Trainergespanns Tassilo Ertl und Uli Kett erst auf den letzten Drücker den Klassenerhalt in der Kreisklasse Deggendorf. Für die kommende Saison stellt sich der Klub nun neu auf und kann dabei eine namhafte Trainerlösung präsentieren. Ab sofort werden das Ruhmannsfelder Urgestein Martin Kreß (38) und Robert Peter (28) als Co-Spielertrainer die Richtung bei der Spielgemeinschaft vorgeben.

"Wir wollten nicht irgendwen, sondern eine echte Wunschlösung und genau die haben wir gefunden. Martin und Robert haben einen klaren Plan, von dem wir alle gemeinsam zu 100 Prozent überzeugt sind. Daher können wir auf eine erfolgreiche Zukunft für den Verein hoffen. Schon jetzt wächst die Vorfreude auf die kommende Saison, in der nicht nur der Erfolg, sondern auch die Entwicklung der noch jungen Mannschaft im Fokus steht. Darum sind wir froh, dass das Duo Martin und Robert übernimmt und nicht nur fachlich überzeugt, sondern auch menschlich zu uns passt", sagt der neue Abteilungsleiter Michael Knapp.

Martin Kreß kehrt damit nach 26 Jahren zurück zu seinen Wurzeln. 1999 war der groß gewachsene Innenverteidiger vom FC Edenstetten zur SpVgg Ruhmannsfelden gewechselt, wo er jahrelang als Kapitän fungierte und später auch den Einstieg ins Trainergeschäft wagte - zunächst als spielender Co-Chefanweiser. Von 2021 bis Oktober 2024 bildete er dann gemeinsam mit Erich Hagengruber ein Trainergespann der Lerchenfeldkicker.

"Ich war mir lange nicht sicher, ob ich im Sommer schon wieder ein Traineramt übernehmen möchte, weil die letzte Zeit meiner Tätigkeit sehr kräftezehrend und auch mental sehr anstrengend war. Klar war mir aber: wenn, dann sollte der Aufwand überschaubar bleiben und die Aufgabe reizvoll sein. Edenstetten und Ruhmannsfelden sind meine beiden Heimatvereine und als die Anfrage aus Edenstetten kam, war klar, dass wir uns zusammensetzen. Der eingeschlagene Weg, mit Talenten aus der eigenen Jugend erfolgreich zu sein, ihnen zu vertrauen und Zeit zum Entwickeln zu geben - auch wenn's sportlich mal nicht so gut läuft - gefällt mir sehr gut. Als die Saison jetzt vorbei war, haben wir uns auf die Zusammenarbeit geeinigt, sodass ich jetzt nach 26 Jahren in Ruhmannsfelden auch den zweiten Verein, für den ich selber aktiv gespielt habe, als Trainer coachen darf. In Mannschaft und Verein steckt viel Potenzial, jetzt gilt es hart zu arbeiten, um uns Stück für Stück zu verbessern und das Bestmögliche aus den gegebenen Voraussetzungen rauszuholen", lässt der 38-Jährige verlauten.

An seiner Seite soll Robert Peter erste Erfahrungen als Übungsleiter im Seniorenbereich sammeln. Der 28-jährige Offensivakteur zählte in den vergangenen sechs Jahren zu den Leistungsträgern am Lerchenfeld und erzielte in 125 Landes- bzw. Bezirksligapartien beachtliche 42 Treffer. In Edenstetten nimmt Peter den Posten als Co-Spielertrainer ein.

Doch nicht nur auf der Trainerbank tut sich etwas, auch der Kader erhält gezielte Neuzugänge. Besonders freuen sich die Verantwortlichen über die Rückkehr von Eigengewächs Tim Kraus (23, SpVgg Osterhofen), der als echte Verstärkung für die Defensive gilt. Darüber hinaus schließt sich mit Jonas Gerischer (21, SV Achslach) ein weiterer Edenstettener der SG an. Dazu soll auch Johannes Helmbrecht (23, TSV Seebach II) für mehr Breite und Qualität im Kader sorgen.

Auch die zweite Mannschaft geht mit einem neuen Trainerduo in die kommende Saison. Marco Weinzierl und Markus Kandler übernehmen ab sofort die sportliche Leitung und sollen das Team weiterentwickeln und stabilisieren. Ziel ist es, an die positive Entwicklung der letzten Wochen anzuknüpfen und das Team auf die kommenden Herausforderungen vorzubereiten. "Mit diesen Veränderungen blickt die SG Edenstetten optimistisch nach vorn und will in der kommenden Spielzeit sowohl sportlich als auch menschlich einen Schritt nach vorne machen. Zum Schluss möchten wir uns noch herzlich bei Tassilo Ertl und Uli Kett bedanken. Die beiden sind im Winter kurzfristig eingesprungen und haben die Mannschaft mit großem Engagement und Einsatz zum Klassenerhalt geführt. Ihr Einsatz war ein wichtiger Baustein für den Verbleib in der Liga und dafür gebührt ihnen unser ausdrücklicher Dank", so der neue Fußballboss Knapp abschließend.



Die Edenstettener (Bildmitte) tragen den Achslachern ihre Bitte um Übernahme der Patenschaft vor.

– Fotos: Isolde Deiser

# Zitzen, Zapfhahn und Ziehen

## FC Edenstetten bittet SV Achslach um Patenschaft zum 60-jährigen Bestehen

Von Isolde Deiser

**Achslach.** Vom 4. bis 6. Juli feiert der FC Edenstetten sein 60-jähriges Bestehen. Dazu wollen sie selbstverständlich einen würdigen Patenverein. Mit dem SV Achslach, der 2026 sein 60-jähriges Jubiläum feiern kann, verbindet die Edenstettener eine langjährige Freundschaft. Deshalb marschierten sie am vergangenen Samstagvormittag mit einer großen Abordnung, angeführt von der Weibinger Dorfband, mit Freibier und Brotzeit in Achslach zum Patenbitten ein. Es folgte eine kurzweilige und amüsante Veranstaltung bis in die Abendstunden hinein. Der Wettergott hatte auch ein Einsehen und stoppte den Regen und ließ sogar die Sonne kurz aufblitzen für die Outdoor-Aufgaben.

So konnte der 1. Vorsitzende vom FC Edenstetten Florian Salzberger im Beisein des Schirmherrn Gemeinderat Stefan Stieglbauer mit seinen beiden Stellvertretern Jürgen Stieglmeier und Max Katzer in schönen Reimen die Bitte um die Übernahme der Schirmherrschaft bereits ohne Regen vortragen. Der 1. Vorsitzende des SV Achslach Stefan Aichinger nahm das mit seinen Vereinskameraden wohlwollend zur Kenntnis, aber es müssten zuerst einige Prüfungen bestanden werden, wurde den Bittstellern bekundet. Bei der ersten Aufgabe mussten von einem Stamm verschieden dicke Holzscheiben geschnitten werden, was die Edenstettener bald zur Zufriedenheit erledigt hatten. Auf der Rückseite des



**Mangels Schlegel zum Anzapfen:** Bürgermeisterin Gaby Wittenzellner schlägt mit dem Absatz ihres Schuhs auf den Zapfhahn, während der Achslacher Johannes Venus das Fass stützt, was den Schirmherrn Stefan Stieglbauer amüsierte und die Fußballkameraden zweifeln ließ, ob das gelinge.

Feuerwehrhauses wartete die nächste Aufgabe. Da es seit zwei Jahren beim SV Achslach auch Stockschützen gibt, mussten sich die Gäste in dieser Disziplin messen lassen. Das machte so viel Spaß, dass immer wieder Stockschützen wie im richtigen Wettbewerb antraten. Das wurde dann mit der Ankündigung von Freibier und Brotzeit unterbrochen.

Die 1. Bürgermeisterin von Achslach, Gaby Wittenzellner, war auserkoren, das Fass Freibier anzuzapfen. Alles war da, nur kein Schlegel zum Anzapfen. Ganz pragmatisch zog die Bürgermeisterin kurzerhand ihren Schuh aus und schlug mit dem Blockabsatz kräftig auf den Zapfhahn – und siehe da – der edle Gerstensaft floss. Dem wurde zur Brotzeit kräftig zugesprochen. So gestärkt mussten die Gäste zur nächsten Prüfung antreten. Ein Eimer mit Zitzen war mit Milch gefüllt. Die

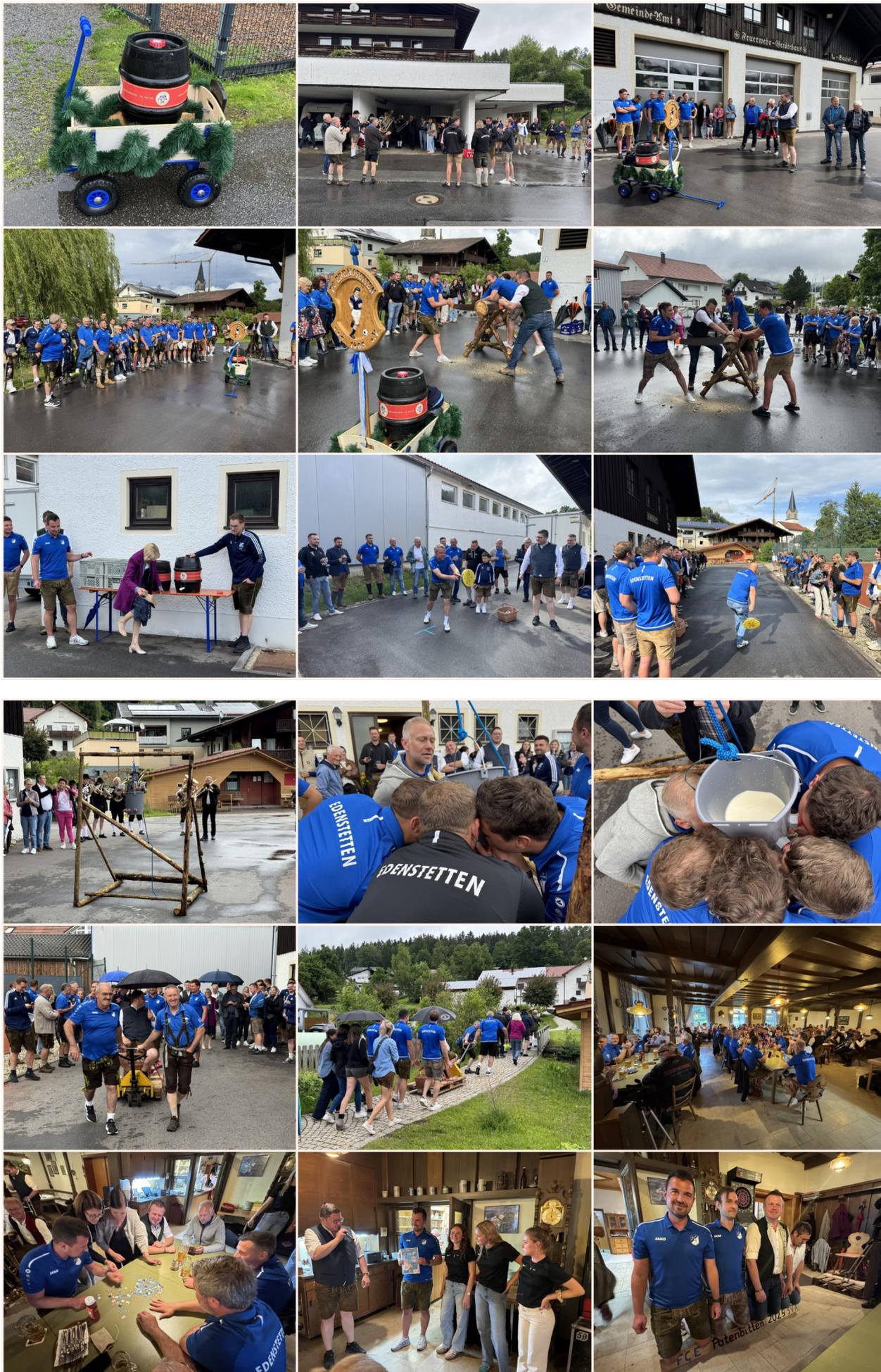
Aufgabe war es ihn „auszusaugen“. Endlich war es geschafft und die Achslacher riefen zum Einzug in den Gasthof „Zur Post“, der wie der ganze Nachmittag von der Weibinger Dorfband begleitet wurde. Den Achslacher Vorsitzenden Stefan Aichinger mussten ein paar kräftige Edenstettener ins Gasthaus ziehen, wobei sie sich fest ins Zeug legten, denn es kamen bereits wieder erste Regentropfen. Die Treppe zum Gasthaus wurde überwunden, indem Stefan Aichinger, wie ein König auf der Sänfte, mitsamt Stuhl und Palette von den Edenstettenern unter dem Applaus aller Vereinskameraden ins Gasthaus getragen wurde.

Nun hofften die Gäste endlich auf die Zusage zur Übernahme der Patenschaft. Stattdessen wartete nach dem ersten „Prost“ die nächste Aufgabe. Es mussten die erfolgreichen Turnerinnen des FC

Edenstetten helfen. Sie hatten mit dem 1. Vorsitzenden ein 110-teiliges Puzzle zu einem Bild zusammenzufügen. Bis zu dessen Fertigstellung unterhielten die Turnerinnen mit flotten Darbietungen die Gäste, von denen immer wieder großer Applaus kam. Kein Wunder, dass die erfolgreichen Damen beim Publikum punkten konnten, denn sie erreichten den 6. Platz bei der Deutschen Meisterschaft 2025 und kämpften im nächsten Monat bei der Bayerischen Meisterschaft um die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft 2026. Nach rund 20 Minuten war schließlich das Puzzle fertig, ein Erinnerungsbild ans Patenbitten.

Ein gemeinsames Abendessen stärkte die lustige Gesellschaft, denn es wartete noch eine Aufgabe auf die Bittsteller. Auf dem spitzen Holzstisch kniete fragte der Achslacher Vorsitzende Stefan Aichinger die vier Edenstettener Kandidaten, Florian Salzberger, Jürgen Stieglmeier, Stefan Stieglbauer und Florian Pinzl, besondere Daten und Ereignisse aus den beiden Vereinen ab. Schnelle Antworten verkürzten das Knien, wobei man gerne die Unterstützung des Publikums entgegen nahm. Endlich gaben sich die Achslacher zufrieden und Vorstand Stefan Aichinger und sein Vize Daniel Staudamer bestätigten die Übernahme der Patenschaft und wünschten einen gelungenen Festabend. Gemeinsam wurde zu den Klängen der Weibinger Dorfband noch fröhlich gefeiert und alle freuten sich auf das dreitägige Fest in Edenstetten.

### 07.06.2025 Patenbitten bei unseren Freunden SV Achslach



# EM-Kader: Nennt Wück den Namen Kett?

Edenstettenerin laut Medien vor Turnierteilnahme

**Frankfurt/Main / Bernried.** Bundestrainer Christian Wück wird seinen Kader für die Frauenfußball-EM in der Schweiz (2. bis 27. Juli) am kommenden Donnerstag unweit der Grenze zu den Eidgenossen präsentieren. Mit dabei ist wohl auch FC-Bayern-Spielerin Franziska Kett (20) aus Edenstetten (Gemeinde Bernried, Lkr. Deggendorf).

Im Europa-Park im südbadischen Rust stellen Wück und Sportdirektorin Nia Künzer die 23 EM-Fahrerinnen des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) vor. Für die Nominierten wird es ab dem 19. Juni ernst, dann arbeitet Wück mit seinem Team in Herzogenaurach am Feinschliff. Am Ende des Trainingslagers (30. Juni) reist das DFB-Team von Nürnberg aus ins

EM-Basislager nach Zürich. Der achtmalige Europameister trifft bei der Endrunde in der Gruppenphase auf Polen (4. Juli), Dänemark (8. Juli) und Schweden (12. Juli).

Bereits vor der offiziellen Bekanntgabe des deutschen EM-Kaders will die „Bild“ die 23 Namen kennen, die Christian Wück am Donnerstag verkündet – und dem Bericht zufolge steht auch eine Niederbayerin im Aufgebot: Linksverteidigerin Franziska Kett (20) aus Edenstetten bei Deggendorf werde den Vorzug vor Felicitas Rauch (29) bekommen, „weil sie schneller und offensiv flexibler ist“, meint die „Bild“. Die Niederbayerin konnte auch im letzten Testspiel vor der Kader-Nominierung beim 6:0 gegen Österreich

überzeugen. Kett, Double-Siegerin mit dem FC Bayern, war im Frühjahr erstmals in den Kader der Frauen-Nationalmannschaft nominiert worden. Nun darf die Edenstettenerin wohl mit zur EM.

Damit würde der rasante Aufstieg der jungen Niederbayerin seine Fortsetzung finden. Erst im März war Kett von Wück für die beiden Länderspiele gegen Schottland berufen worden, obwohl sie den Großteil der vergangenen Spielzeit wegen einer Sprunggelenksverletzung verpasst hatte. Doch der Bundestrainer setzte auf die Fähigkeiten der linken Verteidigerin, die auf Anhieb unter den Besten überzeugte – und nun wohl vor ihrer ersten großen Turnierteilnahme steht. – sid/red



Die linke Außenbahn ist ihr Bereich: Franziska Kett holte mit den Fußball-Frauen des FC Bayern das Double. Folgt nun sogar eine EM-Teilnahme? – Foto: Imago Images

**Wahnsinn..... unsere Franzi fährt mit zur EM !!! #wirsindstolzaufdich :-)**

**Unser großes Talent Niklas Kämmerer macht seinen nächsten Entwicklungsschritt und wechselt zur SpVgg Ruhmannsfelden in die Bezirksliga.**

**Wir wünschen dir viel Glück und Erfolg. Bei uns bist du jederzeit und immer herzlich willkommen.**



**Wechselt mit der Empfehlung von 16 Saisontoren in der Kreisklasse Deggendorf aus Edenstetten ans Lerchenfeld: Mittelfeldmann Niklas Kämmerer.**

Mittwoch, 18. Juni 2025

SPORT

# Auf den Abi-Stress folgt der EM-Traum

**Franziska Kett** (20) aus Edenstetten (Landkreis Deggendorf) ist überraschend für die Europameisterschaft im Juli nominiert worden. Im Interview spricht die Spielerin des FC Bayern über ihre EM-Ziele, Verletzungs-Dramen und den Frauen-Fußball.

*Herzlichen Glückwunsch zur EM-Nominierung. Wie fühlen Sie sich im Moment?*

**Franziska Kett:** Vielen Dank. Mich hat der Bundestrainer (Christian Wüick, Anmerkung der Redaktion) kurz vor dem Türkei-Urlaub angerufen und gesagt, dass ich dabei bin. Die Vorfreude ist jetzt natürlich riesig – und der Urlaub war dementsprechend super. Ich bin überglücklich. Für mich geht ein Traum in Erfüllung.

*Was bedeutet Ihnen die Nominierung nach drei Länderspielen? Haben Sie damit gerechnet?*

**Kett:** Nein, überhaupt nicht. Anfang des Jahres habe ich nicht mal damit gerechnet, dass ich heuer noch für die Nationalmannschaft nominiert werde, weil ich voriges Jahr viele Verletzungen hatte. Ich bin auf jeden Fall stolz, dass ich jetzt an einer Europameisterschaft teilnehmen und mein Land repräsentieren darf.

## Profi, Nationalspielerin – und Abiturientin

*Welche Verletzungen hatten Sie?*

**Kett:** Anfang 2024 wurde ich zweimal an meinen Waden operiert. Ich hatte das funktionelle Kompartmentsyndrom und im August verletzte ich mich am Sprunggelenk schwer. Dabei habe ich mir alle Innen- und Außenbänder gerissen.



Franziska Kett ist das niederbayerische Aushängeschild für den Frauen-Fußball.

– Foto: Imago Images

*Wie haben Sie diese Zeit erlebt?*

**Kett:** Es war schwierig, weil ich mich nach meinen Operationen wieder zurückgekämpft habe und dann eigentlich wieder bei 100 Prozent war, gute Leistungen gebracht habe. Dann kam eben der nächste Rückschlag mit einer schwerwiegenden Verletzung. Mir ist es nicht so gut gegangen. Aber meine Familie und meine Freunde haben mich enorm unterstützt. Genauso wie mein Reha-Trainer bei Bayern. Ich habe natürlich immer mein Ziel, gut zurückzukommen, vor Augen gehabt – und das habe ich hinbekommen.

*Zwischen den Verletzungs-Dramen, den Länderspielen und Ihrem Profi-Dasein beim FC Bayern hatten Sie als Schülerin bis vor Kurzem eine weitere Herausforderung, das Abitur.*

**Kett:** Stimmt, ich habe vor ein paar Wochen meine Ergebnisse bekommen und das Abitur ganz gut bestanden – was nicht unbedingt einfach war. Wegen des Trainings am Vormittag habe ich im Unterricht oft gefehlt. Jetzt wird es entspannter. Ich möchte mich ein Jahr auf Fußball konzentrieren und dann ein Fernstudium beginnen. Vielleicht Grundschullehreramt oder Sozialpädagogik.

*Zurück zur Europameisterschaft: Finden Sie, dass dieser Wettbewerb bei den Leuten präsent ist?*

**Kett:** Auf jeden Fall. Ich bekomme jetzt schon – auch von zu Hause – viele Nachrichten. Da denke ich mir bei manchen schon: Krass, dass du das überhaupt verfolgst. Generell merke ich, dass sich alles weiterentwickelt. Es sind viel mehr Zuschauer im Stadion, es

sind höhere Einschaltquoten im Fernsehen.

*Kann man da bereits mit dem Männer-Fußball mithalten?*

**Kett:** Nein, leider noch nicht.

*Was müsste sich noch verändern?*

**Kett:** Ich glaube, man ist auf dem richtigen Weg. In den nächsten Jahren kann sich das gut entwickeln und in eine positive Richtung gehen. Vor zwei, drei Jahren war alles ganz anders. Da waren rund 5000 Zuschauer im Stadion. Heute kommen zu den Topspielen, zum Beispiel letztes FC Bayern gegen SV Werder Bremen, 50 000 Zuschauer. Wenn das so weitergeht, dann kann das natürlich irgendwann in Richtung des Männer-Fußballs gehen.

*Sie sind ja das niederbayerische*

*Aushängeschild für den Frauen-Fußball. Wie verbunden sind Sie noch mit Ihrer Heimat?*

**Kett:** Ja, kann man so sagen. (lacht). Ich bin schon sehr mit der Heimat verbunden: Wenn es irgendwie möglich ist, bin ich sehr gerne daheim und besuche dann meinen Heimatverein FC Edenstetten. Außerdem freut es mich enorm, Gesichter von früher zu sehen. Oft wissen die auch Bescheid, wie es bei mir fußballerisch läuft. Ich bekomme viel Unterstützung. Meine Familie ist sowieso bei sehr, sehr vielen Spielen da. Sonst schreiben mir auch immer Freundinnen und Freunde aus der Heimat.

## Kett will „frischen Wind reinbringen“

*Wie haben Sie Ihr Nationalmannschaftsdebüt am 4. April gegen Schottland erlebt?*

**Kett:** Ich war schon ziemlich nervös – da ich auch noch in der Startelf stand. Aber wenn ich dann am Platz bin, dann vergesse ich eigentlich alles um mich herum und spiele einfach Fußball. Das ist das, was ich kann. Aber es war natürlich ein Moment, den ich nie vergessen werde.

*Für unvergessliche Momente können Sie bei der Europameisterschaft auch bald sorgen. Welche Ziele haben Sie mit Blick auf das Turnier?*

**Kett:** Persönlich will ich so viel Spielzeit wie möglich und als Außenverteidigerin frischen Wind reinbringen.

*Und was ist für die Mannschaft drin?*

**Kett:** Mit Dänemark und vor allem Schweden haben wir in unserer Gruppe C zwei gute Mannschaften dabei. Aber: Wir wollen Gruppenerster werden und vorn mitspielen. Wenn wir unsere beste Leistung auf dem Platz bringen, ist auch der EM-Titel drin.

*Das Interview führte Fabian Bauer*



## Der Festausschuss 2025

### Hinten von links:

Maximilian Stern, Marius Raith, Alexander Weber, Benedikt Katzer, Andreas Scheßl, Niklas Götze, Paul Ertl, Andreas Artmeier, Martin Katzer, Walter Stiegmeier

### Vordere Reihe von links:

Gisela Ertl, Jürgen Stieglmeier, Florian Salzberger, Maximilian Katzer, Veronika Greiner

### Es fehlen, siehe unten von links:

Christian Löschel, Florian Pinzl, Stefan Stieglbauer, Alexander Murnauer, Marco Zenger



# 60-jähriges Gründungsfest FC Edenstetten



04. - 06. Juli 2025

Jeden Tag mit Bierzeltbetrieb  
und bester Livemusik

Für das leibliche Wohl ist  
bestens gesorgt



## 60-jähriges Gründungsfest 04.- 06. Juli 2025



### Festprogramm

#### Freitag, 04.07.

- 17:30 Uhr Einholung des Schirmherrn und des Patenvereins am Feuerwehrhaus in Weibing
- 18:00 Uhr Treffen der Ortsvereine bei der Stix-Halle in Weibing, anschließend Festauszug und Bieranstich durch den Schirmherrn
- 19:00 Uhr Tag der Betriebe und Vereine mit dem musikalischen Duo 

#### Samstag, 05.07.

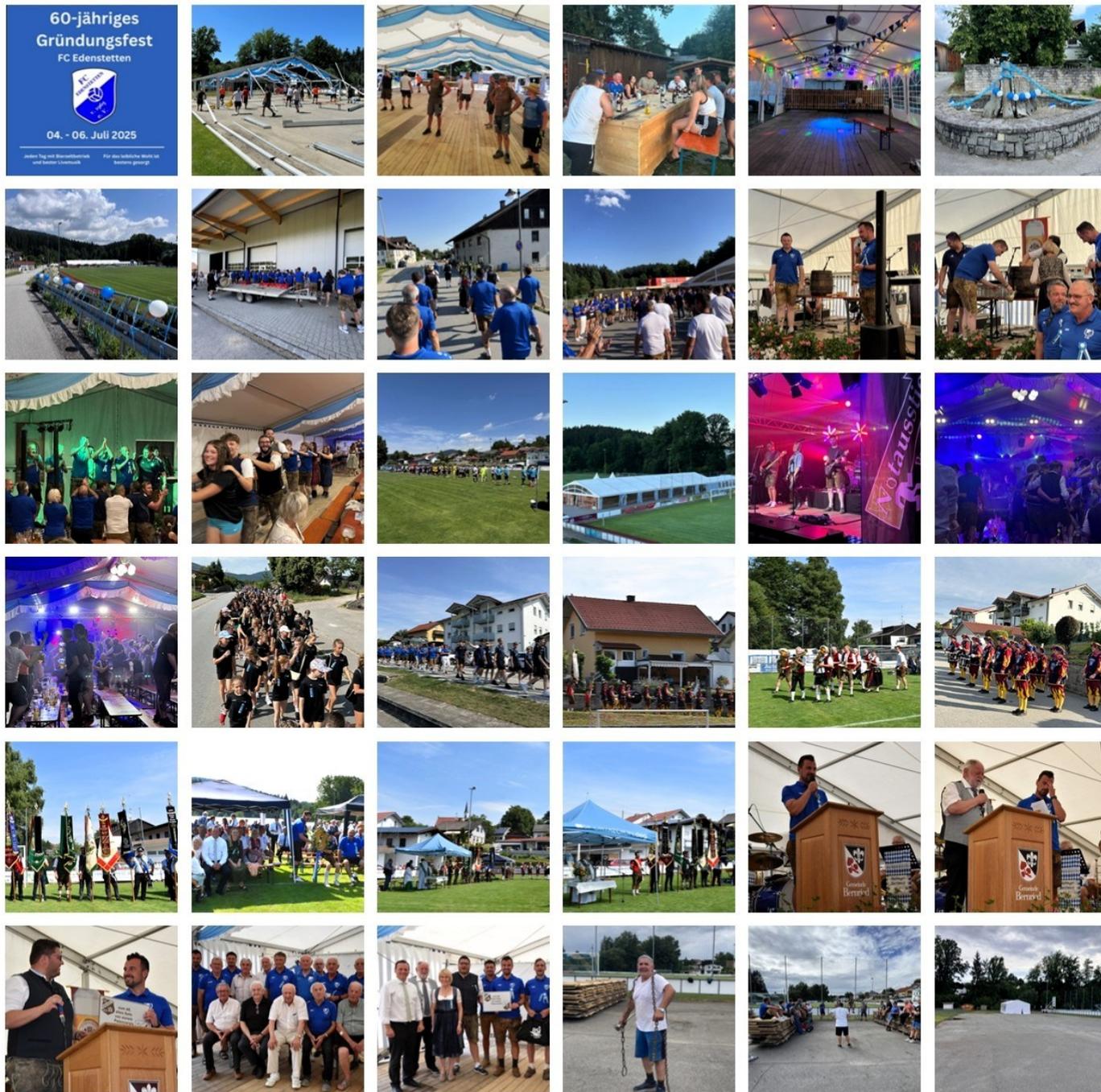
- ab 10:00 Uhr Frühschoppen Bierzeltbetrieb
- 09:00 - 12:00 Uhr Spiele D-Jugend und C-Jugend
- 13:00 Uhr - 17:30 Uhr Firmen-Fußball-Turnier (Kleinfeld) vom Landkreis Deggendorf mit 20 Mannschaften
- 19:30 Uhr Zeltparty mit der Partyband 

#### Sonntag, 06.07.

- 07:30 Uhr Einholung des Schirmherrn und des Patenvereins am Dorfbrunnen
- 08:00 Uhr Empfang der Gastvereine am Dorfbrunnen und Festzeltbetrieb
- 09:30 Uhr Kirchenzug mit anschließendem Festgottesdienst am Fußballplatz
- 11:30 Uhr gemeinsames Mittagessen im Festzelt und gemütliches Beisammensein mit der „Weibinger Dorfmusik“
- 12:30 Uhr Kinderolympiade, anschließend Siegerehrung und Luftballon Weitfliegen
- ca. 13:00 Uhr Ansprachen der Ehrengäste und Verleihung der Erinnerungsgeschenke
- 14:30 Uhr E-Jugend Turnier mit 10 Mannschaften (SSV Jahn Regensburg, SV Wacker Burghausen, SV Schalding Heining, FC Niederwinkling, SpVgg Landshut, SK Vorwärts Steyr, FC Sturm Hauzenberg, 1. FC Passau, TSV Rotthalmünster, SG Edenstetten)
- 18:00 Uhr Festausklang mit „SMS“
- 18:30 Uhr Ehrungen Vereinsmitglieder

Sportanlage FC Edenstetten  
Am Sportplatz 10  
94505 Bernried





# Mehr als Sportverein: FCE feiert 60 Jahre Leidenschaft

Dorf- und Jubiläumsfest mit überragender Beteiligung und Spitzenmusik

Von Anneliese Peschl

**Edenstetten.** Es war ein gigantisches Edenstettener Dorffest mit überragend gutem Besuch, das der FC Edenstetten anlässlich seines 60-jährigen Bestehens gefeiert hat. 1. Vorstand Florian Salzberger freute sich riesig über die große Beteiligung des Patenvereins SV Achslach, des SV Edenstetten-Egg, den Ortsvereinen und vor allem über die spitzennmäßige Beteiligung aus den eigenen Reihen. Gefühlt waren alle der rund 800 Mitglieder, insbesondere bei den Umzügen, vertreten: am ersten Festtag, als Schirmherr Stefan Stieglbauer zusammen mit Ortsvereinen bei der „Stix-Halle“ abgeholt wurde, und am Haupttag, als sich erstmals seit langer Zeit ein überwältigend großer Festzug durch Edenstetten und Weibing bewegte. Den richtigen Takt zum Marschieren gaben an beiden Tagen die Weibinger Dorfmu- si und am Sonntag zusätzlich ein Spielmannszug aus Regen. Jeden Tag gab es ein voll gefülltes Festzelt mit Besuchern, die von den musikalischen Akteuren „Waidlablat“, „Notausstieg“, Weibinger Dorfmu- si und „SMS“ (Sonntag) in Superstimmung gebracht wurden.

Salzberger begrüßte beim Auftakt insbesondere die Ehrenvorfstände Karl Gegenfurtner, Alfred Stieglmeier, Walter Stieglmeier, die Ehrenmitglieder Gisela Ertl, Erwin Nirschl, Erhard Skor, Wilhelm Karl, Günther Stieglmeier und Josef Ernst sowie als Ehren- gäste 1. Bürgermeister Stefan Achatz, 2. Bürgermeisterin Johanna Gegenfurtner, 3. Bürgermeisterin Claudia Sixt, Gemeinderäte und Bürgermeister Achslach. Gut funktioniert hat das Anzapfen des ersten Fasses, die Besucher spendeten kräftigen Beifall, als Schirmherr Stefan „Stix“ Stieglbauer den ersten Bierkrug füllte.

Der zweite Tag begann am Vormittag mit einem Frühstücken im Bierzelt. Von 9 bis 12 Uhr fanden Spiele der D-Jugend und der C-Jugend statt. Gut besetzt war das Firmenfußballturnier am Nachmittag, an dem sich 20 Mannschaften beteiligten. Humorvoll begrüßt wurden die Vereine im Zelt am Sonntag, von Karl Ertl, bevor sich der Festzug formierte. Die Weibinger Dorfmu- si und der Spielmannszug begleitete den Zug vom Festzelt auf dem Sportplatz bis zum Feuerwehrhaus in Weibing. Ein imposantes Bild bot sich beim Gottesdienst auf dem Fußballplatz. Am Altar standen Pfarrer Godehardt Wallner, Diakon Jürgen Steinkirchner, Kantorin Vanessa Schiefeneder, Mesner und Ministranten, acht



Festgottesdienst auf dem FC-Sportplatz mit Pfarrer Godehardt Wallner und Diakon Jürgen Steinkirchner. Feierlich umrahmt von der Weibinger Dorfmu- si. – Fotos: Anneliese Peschl

Fahnenträger, die Weibinger Dorfmu- si und eine große Festgemeinde. „Was sollen wir tun? Beitra- gen zum Frieden. Sicher ist es schön, wenn man gewinnt, aber das Wichtigste ist die Gemein- schaft und etwas zu tun, an dem man Freude hat“, predigte der Pfarrer. Die Fußballer des FC seien schon durch Höhen und Tiefen gegangen, „aber letztendlich hat euch geholfen, dass zusammen gehalten wurde“.

## Stolz auf Turner, Jugend und Fußballer

Im Festzelt lobte Vorstand Salzberger alle, die an dem „langen, schönen Zug“ teilgenommen hatten. Als toller Blickfang habe sich insbesondere die überaus große Beteiligung der Turnabteilung gezeigt. In einem kurzen Rückblick auf deren schwierige Phase in Corona-Zeiten war ihm wichtig, zu erinnern, dass man längere Zeit nicht gewusst habe, wie es weitergehe. Man sei vorher sehr erfolgreich gewesen, habe Titel auf Landes- und Bundesebene eingefahren, war schon immer Aushän- geschild des Vereins. Hart getroffen habe sie, dass in dieser Zeit etliche aufgehört hatten, zu tur- nieren. Aber Gisela Ertl und die Trai- nerinnen hätten geschafft, dass wieder Nachwuchs aufgebaut werden konnte, jetzt sind sie erneut erfolgreich unterwegs, haben beim Turnfestival in Leipzig, dem größten Event im Breitensport, einen sehr erfolgreichen sechsten Platz unter 41 Mannschaften geholt. „Nicht unerwähnt bleiben sollte“, so Salzberger, „der riesen- große Haufen an Kindern und Ju-“



Beifall für den gut gelungenen Bieranstich des Schirmherrn Stefan Stieglbauer vom Vorstand des SV Achslach, Stefan Aichinger (hinten, v. l.), Bürgermeister Stefan Achatz, Achslachs Bürgermeisterin Gaby Wittenzellner und Vorsitzendem Florian Salzberger sowie vorne (v. l.), 3. Vorstand Maximilian Katzer und Jugendleiter Christian Löschel.

gendlichen“. Alex Murnauer habe über zehn Jahre tolle Arbeit geleistet. „Man hat gesehen, wie die Burschen der 1. und 2. Mann- schaft die Essen ausgetragen haben, es ist ein toller Haufen aus der eigenen Jugend und da können wir stolz sein.“ Christian Lös- chel ist neuer Jugendleiter und wird die Arbeit erfolgreich weiterführen. Vorstand Salzberger stellte die zwei neuen Trainer, Martin Kress und Robert Peter, vor. Salz- bergers Dankeschön galt allen Helfern, die sich für den Aufbau extra Urlaub genommen haben, insgesamt hätten 150 Personen mitgeholfen, dieses Fest zu orga- nisieren und durchzuführen.

Schirmherr Stefan Stieglbauer gratulierte „unserem FC“ zum Gründungsfest und bedankte sich, dass er ausserkoren wurde, als Schirmherr zu fungieren. Es sei für ihn eine große Ehre, dieses Amt

für „seinen FC“ ausüben zu dürfen, er habe ja auch die ganze Ju- gend durch gespielt.

## Einer der größten Vereine im Landkreis

Auch Bürgermeister Stefan Achatz beglückwünschte den FC zu seinem 60. Geburtstag. Beim Durchblättern der wunderschönen Festschrift sei er an seine Ju- gendzeit erinnert worden, als er in diesem Verein Fußballspielen ge- lernt, es zumindest probiert habe. Diese unvergessliche Zeit, in der er große Kameradschaft erleben durfte, habe ihn geprägt. „Danke für die tolle Jugendarbeit, vor allem in der Turnabteilung.“

Als langjähriges Mitglied sei ihm ein Herzensanliegen, dem FC

zu diesem Jubiläum zu gratulie- ren, so stellvertretender Landrat Eugen Gegenfurtner. Er wisse, was es heißt, Teil dieser Gemeinschaft zu sein, da der FC weit mehr sei als ein Sportverein. Seit seiner Grün- dung stehe er für Gemeinschaft, für Werte und vor allen Dingen, der Leidenschaft für Sport. Mit sei- nen rund 800 Mitgliedern zähle er zu den größten Vereinen im Land- kreis. Der Fußball sei Herzstück des Vereins hatte von der ersten Stunde an nicht nur Tradition, sondern auch Zukunft. „Die Nachwuchsarbeit ist vorbildlich, zahlreiche Jugendliche werden Jahr für Jahr mit großer Sorgfalt und Fachkompetenz gefördert.“

Einige Spieler aus den eigenen Reihen haben den Sprung in den Profifußball geschafft, ein Zei- chen dafür, mit welcher Qualität, aber auch mit welcher Leiden- schaft hier gearbeitet wird. Höchs-

te Anerkennung verdienen auch die Erwachsenen-Mannschaften, ob in Kreisliga oder Kreisklasse, haben sie mit Einsatzwillen, Teamgeist und Charakter auf dem Platz überzeugt.“ Die 1989 ge- gründete Turnabteilung habe dem Verein eine neue Dimension verliehen. Was damals von Gisela Ertl mit großem Einsatz ins Leben gerufen wurde und wozu man viele Betreuerinnen und Betreuer brauche, sei zur unverzichtbaren Säule des Vereins geworden. Das vielfältige, durchdachte Angebot, vom spielerischen Kinderturnen bis zum leistungsorientierten Ge- räteturnen werde mit Begeiste- rung angenommen. „Viele Turn- rinnen und Turner haben bei re- gionalen und überregionalen Wettkämpfen beachtliche Erfolge gefeiert, mindestens genau so wertvoll ist das, was abseits der sportlichen Seite geschieht: ein gestärktes Gemeinschaftsgefühl und damit, ein wachsendes Selbstvertrauen.“

Richtig gewirkt hat es am Haupttag des Festes nicht nur im Zelt, sondern auch auf dem Fuß- ballplatz, wo am frühen Nachmit- tag Gisela Ertl zur Kinder-Olym- piade eingeladen hatte. Auch ein E-Jugend-Turnier mit zehn Mannschaften fand statt.

Den Schlusspunkt an Reden setzte Walter Stieglmeier, 1. Vor- stand des FC-Fördervereins. „Wir haben drei Tage lang ein schönes Fest gehabt, hatten viele Ehrun- gen und es gab viele Dankesworte, eines haben wir bis jetzt verges- sen: Unserer Vorstandschaft, Florian, Jürgen, Maxi, Vroni, Benja- min, allen Abteilungsleitern, zu danken, für alles, was sie auf die Beine gestellt haben. Wir dachten immer, unser 50-jähriges war super, aber dieses Fest war noch viel besser.“

## congatec siegt mit den Fußballern – Caverion mit den Fans

Siebtes Firmen-Fußballturnier des Landkreises im Rahmen des Edenstettener Jubiläums

**Edenstetten.** Das mit Span- nung erwartete siebte Firmen- Fußballturnier des Landkreises Deggendorf hat im Rahmen des 60. Jubiläums des FC Edenstetten (siehe oben) stattgefunden. 16 Teams aus verschiedensten Bran- chen traten auf dem Sportgelände des FC gegeneinander an. Andre- as Ober und Buket Öztas vom Re- gionalmanagement Deggendorf organisierten das Turnier.

Fußballer und Fans konnten sich nicht nur auf packende Mat- ches freuen, sondern auch auf ein stimmungsvolles Fest zum 60-jäh- rigen Bestehen des FC Edenstet- ten. Der Festzettelbetriebs sorgte für zusätzliche Unterhaltung und DJ sowie Moderator Max Armeier heizte den Teilnehmern mit sei- nen Sprüchen und Musik ordent- lich ein.

Zum Auftakt des Turniers wur- den die 16 teilnehmenden Teams vom stellvertretenden Landrat



Sportliche Sieger: die congatec-Fußballer mit Landrat Bernd Sibling.

Eugen Gegenfurtner willkommen heißen. In seiner Ansprache be- tonnte er die Bedeutung des Tur- niers als eine tolle Gelegenheit für lokale Unternehmen, sich sport- lich zu messen und dabei den Zu- sammenhalt innerhalb der Re- gion zu stärken.

Gespielt wurde auf vier Kleinfeld- ern, jeweils mit sechs Feldspie- lern und einer Spielzeit von zehn Minuten. Die Teilnehmer zeigten dabei viel Engagement und Ein- satz – und das nicht nur auf dem

Spielfeld, sondern auch daneben. Die Stimmung war von Anfang an ausgelassen, und die Teams feuer- ten sich gegenseitig lautstark an.

Im Finale kam es zu einem spannenden Duell zwischen der Firma congatec und der Sparkasse Deggendorf. Nach einer packen- den Partie setzte sich congatec knapp mit 2:1 durch und durfte den Pokal sowie zehn Freikarten für ein Spiel des DSC in Empfang nehmen. Die Sparkasse Deggendorf zeigte sich trotz der knappen



Die beste Stimmung machten die Fans von Caverion. – Fotos: Landkreis

Niederlage sportlich und stolz auf ihren zweiten Platz.

Im Spiel um Platz drei lieferten sich die Teams vom BRK Deggendorf und Security Seller ein span- nendes Duell. Mit Nervenstärke setzte sich das Team vom BRK Deggendorf im Elfmeterschießen durch und sicherte sich den drit- ten Platz.

Nicht nur die Spieler, sondern auch die Fans kamen auf ihre Kos- ten. Der Titel für den besten Fan- club ging an das Team von Caverion,

das mit einer riesigen Fange- meinde und lautstarker Unter- stützung für ordentlich Stimmung sorgte. Für die Mannschaft von Caverion gab es hierfür einen ver- dienten Sonderpreis, nämlich 200 Kugeln Eis vom Eismobil Rimini. Mario Weinberger von congatec holte sich mit neun Treffern die Torjägerkanone.

Die Siegerehrung fand im festli- chen Rahmen statt, bei der Landrat Bernd Sibling die Pokale über- gab und die Teams für ihre Lei- stungen ehrte. – dz

## Führung durch die Archäologie

**Hengersberg.** Die Kunst- und Museumsfreunde Hengersberg laden am Donnerstag, 17. Juli, zu einer Archäologieführung ins Landratsamt ein. Kreisarchäologe Sven Fiedler und Grabungstech- nikerin Birgit Symader nehmen die Teilnehmer mit auf eine Reise in die heimische Vergangenheit. Man wird einen einmaligen Ein- blick in Restauration und Depot der Kreisarchäologie gewinnen. Die Räume des „Hausmeisterhaus- es“ beherbergt unter anderem eine Klimakammer, dort werden Eisen und organische Artefakte deponiert. Des Weiteren sind dort ein Fotolabor, eine Restaurie- rungswerkstatt sowie ein Fundpe- trol untergebracht. Symader und Fiedler führen durch die Räume und beantworten gerne alle anfan- denden Fragen. Treffpunkt ist am Haupteingang des Landratsamtes in der Herrenstraße in Deggendorf um 18 Uhr. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. – dz

# Niederbayerin Kett begeistert

**Basel.** Nach 112 Spielminuten lag Franziska Kett (20) mit schmerzverzerrtem Gesicht auf dem Rasen des Baseler St. Jakob-Park. Doch gegen Mitternacht tanzte die gebürtige Niederbayerin strahlend vor der Tribüne und feierte mit den Mitspielerinnen der deutschen Frauenfußball-Nationalmannschaft den Einzug ins EM-Halbfinale.

Bundestrainer Christian Wück sprach hinterher von einer „unglaublichen Leistung“. Das galt auch für Franzi Kett aus Edenstetten bei Deggendorf, die erstmals bei dieser Europameisterschaft zum Einsatz kam und ein großartiges Spiel ablieferte als



**Franziska Kett.**

– Foto: afp

Linksverteidigerin.

Die Spielerin des FC Bayern München, gelernte Stürmerin, agierte fehlerfrei und rechtfertig-

te in ihrem vierten Länderspiel die Nominierung für die Startelf. „Ich war sehr aufgeregt, habe mir aber gesagt, das ich nichts zu verlieren habe. Ich habe einfach alles gegeben und ich denke, die Französinnen waren schon genervt von mir“, sagte die 20-Jährige in der Nacht zum Sonntag den Journalisten in der Mixed Zone. Gleichzeitig merkte Kett an, dass der Eisbeutel auf ihrer linken Wade und die Kratzer am Hals nichts gravierendes seien – „alles gut“, heißt: die junge Edenstetterin ist bereit für das EM-Halbfinale am Mittwoch gegen Weltmeister Spanien (21 Uhr/ARD). – mid

